



FMM-FONDS
JAHRESBERICHT
ZUM 31. DEZEMBER 2024

Jahresbericht

Verwaltung, Vertrieb und Beratung	3
Makroökonomischer Rückblick 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024	4
Vermögensübersicht	9
Ertrags- und Aufwandsrechnung	10
Vermögensaufstellung	15
Während des Berichtszeitraums abge- schlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	22
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	29
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	34
Sonstige Information – nicht vom Prüfungs- urteil zum Jahresbericht umfasst	36
Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomie- verordnung (ungeprüft)	38

VERWALTUNG, VERTRIEB UND BERATUNG

VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

DJE Investment S.A.
R.C.S. Luxembourg B 90 412
22A, Schaffmill
L-6778 Grevenmacher, Luxembourg

VERWALTUNGSRAT DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT (LEITUNGSORGAN)

(Stand: 31. Dezember 2024)

VORSITZENDER DES VERWALTUNGSRATES

Dr. Jens Ehrhardt
Vorstandsvorsitzender
der DJE Kapital AG
Pullach

STELLVERTRETENDER VERWALTUNGSRATSVORSITZENDER

Dr. Ulrich Kaffarnik
DJE Kapital AG
Pullach

VERWALTUNGSRATSMITGLIEDER

Peter Schmitz
Vorstand der DJE Kapital AG
Pullach

Thorsten Schrieber
Vorstand der DJE Kapital AG
Pullach

Bernhard Singer
Luxemburg

GESCHÄFTSFÜHRER DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

Mirko Bono
Lukas Baginski
Manuela Kugel (seit dem 01.01.2024)

ZAHLSTELLE, ZENTRALVERWALTUNG SOWIE REGISTER- UND TRANSFERSTELLE

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxembourg

VERWAHRSTELLE

DZ PRIVATBANK S.A.
Niederlassung Frankfurt am Main
Platz der Republik 6
D-60325 Frankfurt am Main

ZAHL- UND INFORMATIONSTELLE BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
D-60265 Frankfurt am Main

VERTRIEBS- UND INFORMATIONSTELLE BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

DJE Kapital AG
Pullacher Straße 24
D-82049 Pullach

FONDSMANAGER

DJE Kapital AG
Pullacher Straße 24
D-82049 Pullach

ABSCHLUSSPRÜFER DES FONDS

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Rosenheimer Platz 4
D-81669 München

ABSCHLUSSPRÜFER DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

Deloitte Audit
Société à responsabilité limitée
Cabinet de Révision Agréé
20, Boulevard de Kockelscheuer
L-1821 Luxembourg

ZUSÄTZLICHE ANGABEN FÜR ÖSTERREICH

*Kontakt- und Informationsstelle
gemäß den Bestimmungen nach
EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92*

Erste Bank der oesterreichischen
Sparkassen AG
Am Belvedere 1
A-1100 Wien

*Inländischer steuerlicher Vertreter
im Sinne des § 186 Abs. 2 Z 2 InvFG 2011*

Erste Bank der oesterreichischen
Sparkassen AG
Am Belvedere 1
A-1100 Wien

ZUSÄTZLICHE ANGABEN FÜR DIE SCHWEIZ

ZAHLSTELLE IN DER SCHWEIZ

NPB Neue Privat Bank AG
Limmatquai 1
CH-8001 Zürich

VERTRETER IN DER SCHWEIZ

FIRST INDEPENDENT FUND SERVICES AG
Feldeggstrasse 12
CH-8008 Zürich

MAKROÖKONOMISCHER RÜCKBLICK

1. JANUAR 2024 BIS 31. DEZEMBER 2024

RÜCKBLICK

2024 war – wie schon das Vorjahr – ein sehr erfreuliches Jahr für die Aktienmärkte. Der deutsche Aktienindex DAX legte um 18,85% zu und damit deutlich stärker als der STOXX Europe 600 mit 9,62%. In den USA stiegen der breite S&P 500 um 33,63% und der Technologieindex Nasdaq 100 um 34,58%. In Asien schloss der Hongkonger Hang-Seng-Index das Jahr mit einem Plus von 32,12%. Insgesamt stiegen weltweite Aktien, gemessen am MSCI World Index, um 26,87%. Die genannten Indexangaben sind alle auf Euro-Basis.

Schon der Jahresbeginn war stark: Die weltweiten konjunkturellen Daten überraschten die Märkte positiv und damit rückten die Sorgen um eine mögliche harte Landung, vor allem der US-Wirtschaft, in den Hintergrund. In der Folge überschritt der S&P 500 bereits im Januar zum ersten Mal die Schwelle von 5.000 Punkten. In Japan stellte der Nikkei-Index seinen im Jahr 1989 erreichten Höchststand ein, da die japanische Notenbank im März ihre Null- bzw. Negativzinspolitik, die rund 30 Jahre Bestand hatte, mit einer moderaten Zinserhöhung beendete. Auch Zinssenkungserwartungen gegenüber der US-Notenbank (Fed) trieben die Aktienmärkte im 1. Quartal an. Allerdings wurden diese Erwartungen enttäuscht. Von Dezember 2023 bis März 2024 stieg die US-Inflation von 3,10% auf 3,50%. Auch die Energiepreise stiegen im Laufe des 1. Quartals um über 13%, was den Inflationsdruck erhöhte. Folglich schraubten die Märkte ihre Erwartungen kommender Zinssenkungen der Fed zurück. Das wiederum setzte die Rentenmärkte unter Druck. Die Rendite 10-jähriger US-Staatsanleihen stieg im 1. Quartal deutlich von 3,88% auf 4,20%.

Im April eskalierte der Nahostkonflikt, als der Iran einen kombinierten Raketen-Drohnen-Angriff auf Israel startete. Die Märkte spekulierten daraufhin, wann und wie Israel antworten würde, wodurch die Energiepreise sprunghaft anstiegen. Die Aktienmärkte gaben daraufhin nach, konnten sich aber bereits im Mai wieder deutlich erholen. Hintergrund waren die Verlautbarungen des Fed-Vorsitzenden Jerome Powell, der davon sprach, dass der nächste Zinsschritt keine Erhöhung sein werde. Die Märkte waren im Anschluss wieder sicher, dass die Fed die Zinsen in naher Zukunft senken werde. Im Juni unternahm jedoch die Europäische Zentralbank (EZB) den ersten Schritt und senkte die Leitzinsen um 25 Basispunkte, da die Wirtschaftsdaten des Euroraums noch immer schwach waren, die Inflation jedoch von 2,90% (Dezember 2023) auf 2,50% (Juni 2024) zurückgegangen war. Die Wirtschaft des Euroraums

wurde im Juni zusätzlich durch die politische Entwicklung in Frankreich belastet, da Präsident Macron nach der Schlappe seiner Partei bei der Europawahl das französische Parlament auflöste und Neuwahlen anberaumte. Daraufhin sackte der französische Aktienmarkt ab und französische Staatsanleihen reagierten mit einem spürbaren Renditeaufschlag im Vergleich zu ihren deutschen Pendanten.

Vor dem Hintergrund einer nun auch in den USA rückläufigen Inflation signalisierte die Fed eine mögliche Zinssenkung für September. Zugleich gab es in den USA auch schwache Wirtschaftsdaten, darunter die Einkaufsmanagerindizes für das verarbeitende Gewerbe und für Dienstleistungen, die zum ersten Mal eine schrumpfende Wirtschaft signalisierten, und eine steigende Arbeitslosenquote. Das führte dazu, dass die bis dahin intakte Börsenrally der großen Tech-Konzerne (der „Magnificent 7“) ein abruptes Ende fand. Die Aktienkurse der großen Tech-Konzerne fielen deutlich. Darüber hinaus erhöhte die japanische Notenbank zum zweiten Mal ihre Leitzinsen, sodass die sogenannten Yen-Carry Trades für Investoren weniger attraktiv wurden. Der Yen-Carry-Trade beruht auf der Möglichkeit, sich zu äußerst niedrigen Zinsen in Japan in Yen zu verschulden und das Kapital in Währungen aus Ländern mit hohen Zinsen wie den USA zu investieren. Steigende japanische Zinsen, ein deutlich festerer japanischer Yen und die Erwartung sinkender US-amerikanischer Zinsen – diese Kombination sorgte Anfang August für einen heftigen Markteinbruch. Der Volatilitätsindex erreichte Höhen, die seit dem Ausbruch der Corona-Pandemie im März 2020 nicht mehr gemessen wurden, und japanische Aktienindizes verloren kurzfristig über 12% an einem Tag.

Der Markteinbruch dauerte jedoch nicht an. Die US-Wirtschaftsdaten verbesserten sich wieder und auf der Notenbankertagung von Jackson Hole bestätigte der Fed-Vorsitzende Powell die für September anvisierte Zinswende. Entsprechend folgte die erste Zinssenkung der Fed um 50 Basispunkte auf die Spanne von 4,75% bis 5,00%. Dies nahmen die Märkte als Zeichen, dass die Fed auf sich verändernde Wirtschaftslagen reagieren könne, und die Börsen nahmen (bereits im Vorfeld dieser Entscheidung) wieder Fahrt auf. Parallel dazu kündigte die chinesische Notenbank eine Reihe von Maßnahmen an, um die Wirtschaft zu unterstützen, darunter eine Leitzinssenkung um 50 Basispunkte, niedrigere Zinsen für ausstehende Hypothekendarlehen und eine Senkung der Mindestreservesätze für Banken. Damit war die Zinswende – bis auf Japan – in allen großen Wirtschaftsräumen angekommen. Das 3. Quar-

tal war entsprechend das stärkste für die Rentenmärkte. Die Rendite 10-jähriger US-Staatsanleihen sank in diesem Zeitraum um 62 Basispunkte auf 3,78% und die ihrer deutschen Pendanten um 48 Basispunkte auf 2,12%.

Doch bereits im Oktober drehte die Stimmung an den Rentenmärkten wieder. Ausschlaggebend waren starke US-Wirtschaftsdaten und ein Anstieg der Inflationsrate von 2,40% (September) auf 2,60% (Oktober). Darüber hinaus gingen die Märkte zunehmend von einem Sieg der Republikaner bei den US-Präsidentenwahlen und in beiden Kammern des Kongresses aus, woraus sie eine hohe Wahrscheinlichkeit für eine stimulierende Fiskalpolitik ableiteten. Als der republikanische Kandidat Donald Trump im November die Wahlen und die Republikaner wie erwartet die Mehrheit in beiden Kammern gewannen, setzte eine starke Aktienrally ein, nicht nur im breiten S&P 500, sondern auch im Index Russell 2000, der vor allem mittelgroße und kleinere US-Unternehmen beinhaltet. Allerdings gab es auch Verlierer, darunter vor allem Unternehmen aus Kanada, Mexiko und China oder solche, die überwiegend dort produzieren lassen, da Trump nach seinem Wahlsieg Zölle gegen diese Länder ankündigte.

Der Nahostkonflikt eskalierte um die Monatswende September/Oktober weiter, da Israel in den Südlibanon einmarschierte, um die Terrororganisation Hisbollah zu bekämpfen. Der Goldpreis erreichte in der Zeit ein Zwischenhoch mit 2.671 US-Dollar/Feinunze. Im Krieg zwischen Russland und der Ukraine kam es um den Monatswechsel Oktober/November zu einer weiteren Eskalation, als die Ukraine erstmals mit Erlaubnis der USA russische Basen im russischen Hinterland mit US-Mittelstreckenraketen angriff. Russland änderte daraufhin seine Nukleardoktrin, um auch für einen solchen Fall gegebenenfalls mit Atomwaffen zu antworten. Der Preis für die Feinunze Gold, der das gesamte Jahr 2024 fast kontinuierlich zulegen konnte, erreichte in dieser Situation sein bisheriges Allzeithoch mit 2.787 US-Dollar. Der Goldpreis gab nach dem Wahlsieg von Trump zwar kurzfristig wieder nach, aber insgesamt legte das Edelmetall 2024 vor dem Hintergrund der geopolitischen Konflikte eine außergewöhnliche Rallye hin und erreichte ein Plus von 27,22% (US-Dollar) bzw. 35,64% (Euro), was dem stärksten Jahresgewinn seit 2010 entspricht.

Im Dezember schließlich fehlten nicht nur dem Goldpreis, sondern auch den Aktienmärkten positive Impulse. Im Gegenteil: Rechneten die Märkte aufgrund der Aussagen der Fed von September noch mit vier Zinssenkungen à 25 Basispunk-

ten im Jahr 2025, kassierte der Fed-Vorsitzende Powell zwei Zinsschritte wieder ein. Zwar senkte die Fed im Dezember ihre Leitzinsen in einem dritten Schritt wie erwartet auf die Spanne von 4,25% bis 4,50%, jedoch wurden die Marktteilnehmer durch die Aussagen auf dem falschen Fuß erwischt. Auch die EZB senkte im Dezember noch einmal (in einem vierten Schritt) ihre Leitzinsen um 25 Basispunkte (Hauptrefinanzierungssatz 3,15% und Einlagefazilität 3,00%). Doch auch hier hatten die Märkte aufgrund der weiterhin schwachen Konjunktur des Euroraums einen mutigeren Schritt erhofft und waren enttäuscht. Sowohl die Aktien- als auch die Rentenmärkte gaben daraufhin nach. Über das gesamte Jahr gesehen gaben hochwertige Staatsanleihen nach. Die Renditen 10-jähriger deutscher Staatsanleihen stiegen um 34 Basispunkte auf 2,37% und die ihrer US-Pendants um 69 Basispunkte auf 4,57%. Bei Unternehmensanleihen war das Bild differenzierter. Hochwertige Euro-Unternehmensanleihen erzielten zum Jahresende eine Rendite von 3,18%, das entspricht einem Rückgang um 37 Basispunkte im Jahresverlauf. Anders ihre US-Pendants, deren Rendite um 28 Basispunkte auf 5,33% stieg. Hochverzinsliche Euro-Papiere reagierten am deutlichsten auf die Zinswende. Sie rentierten mit 5,69% um 138 Basispunkte niedriger als zu Jahresbeginn. Die Rendite ihrer US-Pendants ging auch zurück, aber weitaus weniger stark, und zwar um elf Basispunkte auf 7,49%.

AUSBLICK AUF 2025

Das Kapitalmarktjahr 2025 wird zunächst vor allem durch die Maßnahmen der neuen Regierung in den USA bestimmt werden. In diesem Zusammenhang ist auch die veränderte Machtkonstellation im US-Kongress, wo jetzt die Republikaner sowohl im Senat als auch im Repräsentantenhaus über die Mehrheit verfügen, von Bedeutung. Aus den Äußerungen des neuen US-Präsidenten Donald Trump während des Wahlkampfes leiten die Investoren ab, dass seine Ankündigungen nach der Amtseinführung am 20. Januar die amerikanische Konjunktur und US-Aktien positiv beeinflussen dürften. Fraglich bleibt jedoch, ob dies auch für Dividentitel außerhalb der USA gilt, da die erwarteten US-Zölle die Wettbewerbssituation dieser Unternehmen verschlechtern. Auch für die Kurse festverzinslicher Papiere, die in letzter Zeit bereits unter Druck standen, sind die Vorhaben der neuen Regierung zunächst eher negativ zu werten, da mit einer höheren Inflation zu rechnen ist. Deswegen verlangen die Investoren eine größere Risikoprämie in Form höherer Zinsen. Der US-Dollar sollte die nächste Zeit vom aktuellen Umfeld weiter profitieren.

Die Entwicklung der Börsen im weiteren Jahresverlauf wird auch von der Reaktion anderer Länder auf die US-Politik abhängen. Hier ist besonders darauf zu achten, ob ein globaler Handelskrieg entsteht, der negativ für das internationale Wirtschaftswachstum wäre. Sollte es nicht dazu kommen und keine geopolitischen Eskalationen eintreten, wird es auch im Jahr 2025 zu keiner Weltrezession kommen. Deshalb dürfte es bei Aktien, trotz der mittlerweile hohen Bewertung von Teilen des US-amerikanischen Marktes, Kurschancen geben, da viele Branchen bzw. Einzeltitel bisher nicht gut gelaufen sind. Auch für die Rentenmärkte sollten sich in den nächsten Monaten die Perspektiven verbessern, da davon auszugehen ist, dass die Zentralbanken einen Wiederanstieg der Inflation nicht zulassen, wodurch verzinsliche Wertpapiere an Attraktivität gewinnen sollten.

FMM-FONDS

Der FMM-Fonds legt weltweit gestreut vor allem in Aktien an. Ergänzend kann er in Staats- und Unternehmensanleihen investieren. FMM steht für eine fundamentale, monetäre und markttechnische Analyse. Sie bildet die Grundlage für die Auswahl der Aktien und die Aktienquote des Fonds. Die Auswahl der einzelnen Werte und die Steuerung des Fonds beruht auf der Einschätzung des Fondsmanagers DJE Kapital AG. Der Fondsmanager bezieht im Rahmen des Investmentprozesses unter anderem ökologische und/oder soziale Merkmale ein und investiert in Unternehmen, die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Zudem bezieht der Fondsmanager relevante finanzielle Risiken in seine Anlageentscheidung mit ein und bewertet sie fortlaufend. Dabei werden ebenfalls Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigt.

Der Fonds unterliegt einem aktiven Management, welches dabei stetig nach vielversprechenden Anlageobjekten sucht, von welchen eine gute Wertentwicklung zu erwarten ist. Die jeweilige Aktienauswahl sowie die Asset-Allocation-Entscheidung beruhen darüber hinaus auf eingehenden Marktanalysen und ESG-Analysen sowie makroökonomischen Studien. Researchleistungen und fundamentale, qualitative und/oder quantitative Analysen bilden weitere Eckpfeiler der aktiven Anlageentscheidung. Dazu kommt die Nutzung des „Top Down“-Ansatzes, des „Bottom Up“-Ansatzes oder einer Kombination aus beidem. Ziel einer Anlage im FMM-Fonds ist es, an der Wertentwicklung der weltweiten Aktienmärkte teilzuhaben.

Im zurückliegenden Geschäftsjahr verzeichnete der FMM-Fonds eine Wertentwicklung in Höhe von 8,14%¹.

KOMMENTIERUNG DES VERÄUSSERUNGSERGEBNISSES

TÄTIGKEITSBERICHT DES INVESTMENTFONDS

Für den Anleger ist stets die gesamte Wertentwicklung des Fonds entscheidend. Diese resultiert sowohl aus realisierten als auch aus nicht realisierten Gewinnen, die durch die Veräußerung sowie das Halten von weltweiten Aktieninvestitionen erzielt wurden. Neben den aktuellen Bewertungen der Wertpapiere und derivativen Instrumente tragen auch Erträge aus Zinsen und Dividenden zur Fondsperformance bei.

Die Wertpapierverkäufe erfolgten aus taktischen und strategischen Überlegungen des Fondsmanagements. Dabei kann es je nach Marktlage sowohl zu Gewinnen als auch zu Verlusten kommen. In diesem Berichtszeitraum war die Fondsentwicklung insbesondere durch positive Beiträge aus Aktieninvestitionen in entwickelten Märkten geprägt. Auch die Anlage in Edelmetallzertifikate leistete einen wesentlichen Beitrag zur Performance. Der Rentenbereich wirkte sich insgesamt leicht positiv aus.

Die Fondsentwicklung wurde somit von mehreren Faktoren beeinflusst, wobei insbesondere die weltweiten Aktien- und Rohstoffinvestitionen die Wertentwicklung bestimmten.

WESENTLICHE RISIKEN DES SONDERVERMÖGENS IM BERICHTSZEITRAUM

ZINSÄNDERUNGSRISIKO

Die Wertentwicklung des Fonds ist abhängig von der Entwicklung des Marktinzinses. Zinsänderungen haben direkte Auswirkungen auf die Vorteilhaftigkeit eines verzinslichen Vermögensgegenstandes im Vergleich zu alternativen Instrumenten und somit auf die Bewertung des Vermögensgegenstandes und den Erfolg der Kapitalanlage. Zinsänderungen am Markt können gegebenenfalls dazu führen, dass keine Wertsteigerung erzielt werden kann.

¹ | Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung des Fonds. Die Berechnung erfolgte nach der BVI-Methode.

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

ZIELFONDSRISIKEN

Die Risiken der Zielfondsanteile, die für das jeweilige Teilfondsvermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Die genannten Risiken können jedoch durch die Streuung der Vermögensanlagen innerhalb des Fonds, deren Anteile oder Aktien erworben werden, und durch die Streuung innerhalb dieses Teilfondsvermögens reduziert werden.

Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche, oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben.

Es ist der Verwaltungsgesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Verwaltungsgesellschaft bzw. des Fondsmanagers übereinstimmen.

Der Verwaltungsgesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie ggf. erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt.

Offene Investmentvermögen, an denen der jeweilige Teilfonds Anteile oder Aktien erwirbt, könnten zudem zeitweise die Rücknahme der Anteile oder Aktien aussetzen. Dann ist die Verwaltungsgesellschaft daran gehindert, die Anteile oder Aktien an dem Zielfonds zu veräußern, indem sie diese gegen Auszahlung des Rücknahmepreises bei der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des Zielfonds zurückgibt.

Weiterhin kann es generell bei dem Erwerb von Zielfonds zur Erhebung von Gebühren auf Ebene des Zielfonds kommen. Dadurch besteht bei der Anlage in Zielfonds eine doppelte Gebührenbelastung.

MARKTRISIKEN

Die Kurs- oder Marktentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die

wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den lokalen, wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

OPERATIONELLE RISIKEN EINSCHLIESSLICH VERWAHRISIKEN

Fehler und Missverständnisse bei der Verwaltung und Verwahrung können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen.

WÄHRUNGSRISIKEN

Der Fonds legt seine Mittel auch außerhalb des Euro-Raums an. Der Wert der Währungen dieser Anlagen gegenüber dem Euro kann fallen.

RISIKEN AUS DEM EINSATZ DERIVATIVER INSTRUMENTE

Derivate sind Finanztermingeschäfte, die sich auf Basiswerte wie Aktien, Anleihen, Zinsen, Indizes und Rohstoffe beziehen und von deren Wertentwicklung abhängig sind. Der Fonds darf derivative Instrumente zur Absicherung oder Wertsteigerung des Fondsvermögens einsetzen. Je nach Wertentwicklung des Basiswertes können dabei Verluste entstehen. Der Kontrahent für ein Derivategeschäft kann ausfallen. Gegebenenfalls erhaltene Sicherheiten reichen im Verwertungsfall möglicherweise nicht zur Deckung von Verlusten aus.

RISIKEN AUS DERIVATEEINSATZ

Der Fonds darf Derivategeschäfte zu den in der „Anlagepolitik“ genannten Zwecken einsetzen. Hierdurch ist eine Hebelung (Leverage) des Fondsvermögens möglich. Dadurch erhöhte Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher. Durch eine Absicherung mittels Derivaten gegen Verluste können sich auch die Gewinnchancen des Fonds verringern.

LIQUIDITÄTSRISIKO

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht zum regulierten Markt an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Auch für börsennotierte Vermögensgegenstände kann wenig Liquidität vorhanden sein, oder die Liquidität kann in bestimmten Marktphasen eingeschränkt sein. Der Erwerb

derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann, oder dass die Kurse aufgrund eines Verkäuferüberhangs sinken.

BONITÄTSRISIKEN

Der Fonds legt sein Vermögen auch in Anleihen an. Nimmt die Kreditwürdigkeit einzelner Aussteller ab oder werden diese zahlungsunfähig, so fällt der Wert der entsprechenden Anleihen.

KREDITRISIKEN

Der Fonds kann einen wesentlichen Teil seines Vermögens in Staats- und Unternehmensanleihen anlegen. Deren Aussteller können zahlungsunfähig werden, wodurch die Anleihen ihren Wert ganz oder teilweise verlieren. Darüber hinaus können im Fonds befindliche Anleihen Restrukturierungsklauseln enthalten. Dadurch können Gläubiger dieser Anleihen auch gegen ihren Willen zum Beispiel einem Verzicht auf Zinsen oder Kapital ausgesetzt sein.

ADRESSENAUSFALLRISIKEN

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder eines Vertragspartners, gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen.

RISIKO DURCH ZENTRALE KONTRAHENTEN

Ein zentraler Kontrahent (Central Counterparty – „CCP“) tritt als zwischengeschaltete Institution in bestimmte Geschäfte für den Fonds ein, insbesondere in Geschäfte über derivative Finanzinstrumente. In diesem Fall wird er als Käufer gegenüber dem Verkäufer und als Verkäufer gegenüber dem Käufer tätig. Ein CCP sichert sich gegen das Risiko, dass seine Geschäftspartner die vereinbarten Leistungen nicht erbringen können, durch eine Reihe von Schutzmechanismen ab, die es ihm jederzeit ermöglichen, Verluste aus den eingegangenen Geschäften auszugleichen (zum Beispiel durch Besicherungen). Es kann trotz dieser Schutzmechanismen nicht ausgeschlossen werden, dass ein CCP seinerseits überschuldet wird und ausfällt, wodurch auch Ansprüche der Gesellschaft für den Fonds betroffen sein können. Hierdurch können Verluste für den Fonds entstehen.

KURSÄNDERUNGSRISIKO VON AKTIEN

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und die gesamtwirtschaftliche Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

ANTEILKLASSENMERKMALE DES FONDS

	FMM-Fonds P (EUR)	FMM-Fonds XP (EUR)
WP-Kenn-Nr.:	847811	A3ENGF
ISIN-Code:	DE0008478116	DE000A3ENGF3
Auflegungsdatum	17.08.1987	01.03.2024
Fondswährung	EUR	EUR
Ertragsverwendung	thesaurierend	ausschüttend
Anzahl der Anteile	801.347,971	890.428,79
Anteilwert (in Fondswährung)	700,83	105,64
Aktueller Ausgabeaufschlag	bis zu 5 %, derzeit 5 %	bis zu 5 %, derzeit 0 %
Rücknahmeabschlag	entfällt	entfällt
Mindestanlagesumme ¹	entfällt	3.000.000,00 EUR
Verwaltungsvergütung	bis zu 1,6 % p. a., derzeit 1,55 %	bis zu 1,6 % p. a., derzeit 0,65 %

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ²
I. VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
1. Aktien – Gliederung nach Branche		
Finanzwesen	136.008.142,11	20,74
Telekommunikationsdienste	58.844.262,31	8,97
Nicht-Basiskonsumgüter	51.463.015,21	7,85
IT	41.766.366,03	6,37
Versorgungsbetriebe	29.600.288,78	4,51
Basiskonsumgüter	26.108.859,11	3,98
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	21.129.583,27	3,22
Industrie	16.100.492,97	2,46
Immobilien	8.790.554,41	1,34
Gesundheitswesen	8.268.615,17	1,26
Energie	1.439.509,59	0,22
Summe	399.519.688,96	60,92
2. Verzinsliche Wertpapiere – Gliederung nach Land/Region		
Vereinigte Staaten von Amerika	136.992.303,34	20,89
Deutschland	22.006.076,60	3,36
Niederlande	8.137.017,00	1,24
Italien	1.307.711,52	0,20
Summe	168.443.108,46	25,69
3. Derivate	-1.131.998,46	-0,17
4. Bankguthaben	66.848.108,93	10,20
5. Sonstige Vermögensgegenstände	23.631.519,60	3,60
Summe	657.310.427,49	100,24
II. VERBINDLICHKEITEN	-1.638.152,35	-0,24
III. FONDSVERMÖGEN	655.672.275,14	100,00

1 | Die Gesellschaft ist befugt, nach ihrem Ermessen auch geringere Beträge zu akzeptieren.

2 | Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		516.369.307,07
1. Zwischenausschüttungen		-1.076.294,63
2. Mittelzufluß/-abfluß (netto)		92.742.351,80
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	177.407.861,35	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-84.665.509,55	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-610.624,85
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		48.247.535,75
Davon nicht realisierte Gewinne	714.869,93	
Davon nicht realisierte Verluste	-3.519.412,96	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		655.672.275,14

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	5.357.795,55
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	9.332.413,16
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	716.634,57
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	3.297.071,17
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	2.447.259,64
6. Erträge aus Investmentanteilen	19.692,96
7. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-759.169,15
8. Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.125.661,23
9. Sonstige Erträge	61.772,85
Summe der Erträge	19.347.809,52
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	11.289,41
2. Verwaltungsvergütung	9.048.852,35
3. Verwahrstellenvergütung	191.397,19
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	41.725,67
5. Sonstige Aufwendungen	135.738,78
Summe der Aufwendungen	9.429.003,40
III. Ordentlicher Nettoertrag	9.918.806,12
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	126.721.791,88
2. Realisierte Verluste	-85.588.519,22
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	41.133.272,66
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	51.052.078,78
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	714.869,93
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-3.519.412,96
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.804.543,03
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	48.247.535,75

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS ANTEILKLASSE P (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		516.369.307,07
1. Mittelzufluss (netto)		3.504.495,83
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	78.623.039,67	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-75.118.543,84	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-78.529,21
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		41.810.127,53
Davon nicht realisierte Gewinne	2.580.557,71	
Davon nicht realisierte Verluste	-4.023.702,38	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		561.605.401,22

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG ANTEILKLASSE P (EUR)

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	4.584.588,98
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	8.207.109,62
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	620.792,75
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	2.884.922,94
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	2.144.327,52
6. Erträge aus Investmentanteilen	19.692,96
7. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-649.604,97
8. Abzug ausländischer Quellensteuer	-998.443,40
9. Sonstige Erträge	61.071,20
Summe der Erträge	16.874.457,60
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	9.998,69
2. Verwaltungsvergütung	8.540.505,61
3. Verwahrstellenvergütung	167.624,60
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	37.622,33
5. Sonstige Aufwendungen	119.174,82
Summe der Aufwendungen	8.874.926,05
III. Ordentlicher Nettoertrag	7.999.531,55
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	109.963.212,66
2. Realisierte Verluste	-74.709.472,01
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	35.253.740,65
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	43.253.272,20
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2.580.557,71
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-4.023.702,38
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.443.144,67
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	41.810.127,53

**VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS
ANTEILKLASSE P (EUR)**

Berechnung der Wiederanlage	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	43.253.272,20	53,98
II. Wiederanlage	43.253.272,20	53,98

**VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE
ANTEILKLASSE P (EUR)**

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.12.2021	481.034.076,94	628,00
31.12.2022	478.271.719,99	606,59
31.12.2023	516.369.307,07	648,05
31.12.2024	561.605.401,22	700,83

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS ANTEILKLASSE XP (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		0,00
1. Zwischenausschüttungen		-1.076.294,63
2. Mittelzufluss (netto)		89.237.855,97
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	98.784.821,68	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-9.546.965,71	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-532.095,64
4. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		6.437.408,22
Davon nicht realisierte Gewinne	-1.865.687,78	
Davon nicht realisierte Verluste	504.289,42	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		94.066.873,92

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG ANTEILKLASSE XP (EUR)

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	773.206,57
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	1.125.303,54
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	95.841,82
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	412.148,23
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	302.932,12
6. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-109.564,18
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-127.217,83
8. Sonstige Erträge	701,65
Summe der Erträge	2.473.351,92
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	1.290,72
2. Verwaltungsvergütung	508.346,74
3. Verwahrstellenvergütung	23.772,59
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	4.103,34
5. Sonstige Aufwendungen	16.563,96
Summe der Aufwendungen	554.077,35
III. Ordentlicher Nettoertrag	1.919.274,57
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	16.758.579,22
2. Realisierte Verluste	-10.879.047,21
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	5.879.532,01
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	7.798.806,58
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-1.865.687,78
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	504.289,42
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-1.361.398,36
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	6.437.408,22

**VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS
ANTEILKLASSE XP (EUR)**

Berechnung der Ausschüttung	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	7.798.806,58	8,76
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	7.798.806,58	8,76
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	6.598.077,33	7,41
1. Vortrag auf neue Rechnung	6.598.077,33	7,41
III. Gesamtausschüttung	1.193.174,58	1,34
1. Zwischenausschüttung am 17.12.2024	1.193.174,58	1,34
a) Barausschüttung	1.193.174,58	1,34
2. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

**VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE
ANTEILKLASSE XP (EUR)¹**

Rumpfgeschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Rumpfgeschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.12.2024	94.066.873,92	105,64

VERMÖGENSAUFSTELLUNG

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück	Bestand 31.12.2024	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE								
Aktien								
Argentinien								
US3999091008	Grupo Financiero Galicia S.A. ADR	STK	29.300,00	29.300,00	0,00	64,3000	1.809.267,26	0,28
							1.809.267,26	0,28
Bermudas								
BMG4069C1486	Great Eagle Holdings Ltd.	STK	4.104.000,00	1.236.000,00	0,00	10,7600	5.463.469,68	0,83
BMG5256W1029	Kingmaker Footwear Holdings Ltd.	STK	46.398.000,00	23.254.000,00	0,00	0,5600	3.214.668,55	0,49
							8.678.138,23	1,32
Cayman Inseln								
KYG7082H1276	Pico Far East Holdings Ltd.	STK	13.752.000,00	0,00	0,00	1,8000	3.062.578,87	0,47
							3.062.578,87	0,47
China								
CNE1000003X6	Ping An Insurance [Group] Co. of China Ltd.	STK	777.500,00	1.056.000,00	278.500,00	46,3500	4.458.605,52	0,68
							4.458.605,52	0,68
Deutschland								
DE0008404005	Allianz SE	STK	64.372,00	33.828,00	59.456,00	295,4000	19.015.488,80	2,90
DE000CBK1001	Commerzbank AG	STK	717.347,00	1.121.001,00	403.654,00	15,6100	11.197.786,67	1,71
DE0005810055	Dte. Börse AG	STK	123.921,00	120.086,00	53.565,00	223,5000	27.696.343,50	4,22
DE0005557508	Dte. Telekom AG	STK	521.446,00	453.176,00	260.000,00	28,9300	15.085.432,78	2,30
DE000DWS1007	DWS Group GmbH & Co. KGaA	STK	177.260,00	99.960,00	0,00	39,9000	7.072.674,00	1,08
DE000ENAG999	E.ON SE	STK	2.005.947,00	2.084.947,00	1.647.800,00	11,2950	22.657.171,37	3,46
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	STK	246.163,00	260.563,00	111.400,00	33,5900	8.268.615,17	1,26
DE0008402215	Hannover Rück SE	STK	18.160,00	18.360,00	29.900,00	241,6000	4.387.456,00	0,67
DE0006047004	Heidelberg Materials AG	STK	30.100,00	30.100,00	0,00	119,4000	3.593.940,00	0,55
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs- Gesellschaft AG in München	STK	16.557,00	24.538,00	31.281,00	488,0000	8.079.816,00	1,23
DE0007164600	SAP SE	STK	16.300,00	31.700,00	51.800,00	237,4500	3.870.435,00	0,59
DE0007236101	Siemens AG	STK	17.100,00	17.100,00	0,00	189,1000	3.233.610,00	0,49
DE000TUAG505	TUI AG	STK	1.578.364,00	912.484,00	498.800,00	8,3400	13.163.555,76	2,01
							147.322.325,05	22,47
Finnland								
FI0009007132	Fortum Oyj	STK	510.899,00	405.114,00	279.000,00	13,5900	6.943.117,41	1,06
FI4000297767	Nordea Bank Abp	STK	179.000,00	349.271,00	254.271,00	10,4800	1.875.920,00	0,29
							8.819.037,41	1,35
Großbritannien								
GB00B1XZS820	Anglo American Plc.	STK	64.000,00	159.800,00	95.800,00	23,3150	1.801.038,02	0,27
GB00B10RZP78	Unilever Plc.	STK	145.600,00	145.600,00	0,00	55,1200	8.025.472,00	1,22
							9.826.510,02	1,49

Fortsetzung – Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück	Bestand 31.12.2024	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Hongkong								
HK0900002681	Aeon Credit Service [Asia] Co. Ltd.	STK	200.000,00	200.000,00	0,00	5,8400	144.507,96	0,02
HK0000069689	AIA Group Ltd.	STK	118.800,00	238.800,00	120.000,00	56,3000	827.510,95	0,13
HK0160011786	Hon Kwok Land Investment Co. Ltd.	STK	11.113.000,00	8.150.000,00	0,00	1,0900	1.498.672,46	0,23
HK0388045442	Hongkong Exchanges and Clearing Ltd.	STK	34.500,00	34.500,00	0,00	295,0000	1.259.186,40	0,19
HK0016000132	Sun Hung Kai Properties Ltd.	STK	198.500,00	198.500,00	0,00	74,4500	1.828.412,27	0,28
							5.558.290,04	0,85
Irland								
IE00B4BNMY34	Accenture Plc.	STK	12.850,00	12.850,00	0,00	356,1800	4.395.383,66	0,67
IE00S9YS762	Linde Plc.	STK	15.634,00	10.692,00	45.253,00	422,9800	6.350.589,95	0,97
							10.745.973,61	1,64
Italien								
IT0004998065	Anima Holding S.p.A.	STK	238.000,00	238.000,00	0,00	6,6000	1.570.800,00	0,24
IT0000072618	Intesa Sanpaolo S.p.A.	STK	165.000,00	893.000,00	728.000,00	3,8765	639.622,50	0,10
IT0003874101	Prada S.p.A.	STK	150.000,00	300.000,00	150.000,00	63,5000	1.178.457,43	0,18
IT0005239360	UniCredit S.p.A.	STK	46.000,00	92.000,00	46.000,00	38,5650	1.773.990,00	0,27
							5.162.869,93	0,79
Japan								
JP3143600009	ITOCHU Corporation	STK	40.800,00	121.600,00	80.800,00	7.832,0000	1.942.762,65	0,30
JP3946750001	Japan Post Bank Co.Ltd	STK	364.600,00	545.600,00	181.000,00	1.494,5000	3.312.832,56	0,51
JP3752900005	Japan Post Holdings Co.Ltd.	STK	192.000,00	287.000,00	95.000,00	1.490,5000	1.739.883,27	0,27
JP3893600001	Mitsui & Co. Ltd.	STK	63.500,00	575.300,00	609.600,00	3.311,0000	1.278.261,79	0,19
JP3970300004	Recruit Holdings Co. Ltd.	STK	18.500,00	9.900,00	36.400,00	11.145,0000	1.253.541,46	0,19
JP3500610005	Resona Holdings Inc.	STK	937.400,00	835.100,00	468.000,00	1.144,5000	6.522.703,67	0,99
JP3420600003	Sekisui House Ltd.	STK	148.700,00	376.200,00	227.500,00	3.782,0000	3.419.159,78	0,52
JP3890350006	Sumitomo Mitsui Financial Group Inc.	STK	554.700,00	794.700,00	276.000,00	3.764,0000	12.693.888,62	1,94
JP3910660004	Tokio Marine Holdings Inc.	STK	442.100,00	381.200,00	77.000,00	5.728,0000	15.396.089,49	2,35
							47.559.123,29	7,26
Kanada								
CA21037X1006	Constellation Software Inc.	STK	2.960,00	6.260,00	3.300,00	4.534,7300	8.951.517,71	1,37
							8.951.517,71	1,37
Luxemburg								
LU0633102719	Samsonite International SA	STK	496.600,00	993.400,00	496.800,00	21,1000	1.296.397,20	0,20
							1.296.397,20	0,20
Niederlande								
NL0000395903	Wolters Kluwer NV	STK	12.645,00	12.645,00	0,00	160,1500	2.025.096,75	0,31
							2.025.096,75	0,31
Norwegen								
NO0010096985	Equinor ASA	STK	64.859,00	13.335,00	322.591,00K	262,8000	1.439.509,59	0,22
							1.439.509,59	0,22

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Fortsetzung – Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück/ WHG	Bestand 31.12.2024	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Schweiz								
CH0044328745	Chubb Ltd.	STK	7.100,00	7.100,00	0,00	277,6800	1.893.333,33	0,29
CH0210483332	Compagnie Financière Richemont SA	STK	9.100,00	9.100,00	0,00	137,2500	1.327.425,87	0,20
CH0012214059	Holcim Ltd.	STK	101.000,00	101.000,00	0,00	87,4200	9.384.015,30	1,43
CH0244767585	UBS Group AG	STK	43.000,00	131.300,00	294.900,00	27,6500	1.263.630,57	0,19
							13.868.405,07	2,11
Singapur								
SG1L01001701	DBS Group Holdings Ltd.	STK	44.400,00	187.600,00	143.200,00	43,8500	1.376.805,04	0,21
							1.376.805,04	0,21
Taiwan								
US8740391003	Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. Ltd. ADR	STK	17.800,00	73.300,00	83.000,00	201,6300	3.446.666,67	0,53
							3.446.666,67	0,53
Vereinigte Staaten von Amerika								
US02079K1079	Alphabet Inc.	STK	17.810,00	162.690,00	144.880,00	194,0400	3.318.786,52	0,51
US02079K3059	Alphabet Inc.	STK	2.340,00	1.260,00	132.200,00	192,7600	433.168,54	0,07
US0231351067	Amazon.com Inc.	STK	59.016,00	122.686,00	82.070,00	223,7500	12.681.100,55	1,93
US0378331005	Apple Inc.	STK	31.500,00	169.600,00	138.100,00	255,5900	7.731.763,18	1,18
US00206R1023	AT & T Inc.	STK	247.500,00	1.540.200,00	1.392.700,00	22,8600	5.433.448,57	0,83
US1941621039	Colgate-Palmolive Co.	STK	205.100,00	317.200,00	112.100,00	91,8100	18.083.387,11	2,76
US2786421030	eBay Inc.	STK	251.700,00	337.700,00	86.000,00	62,8100	15.182.250,07	2,32
US30303M1027	Meta Platforms Inc.	STK	29.750,00	83.680,00	62.130,00	599,8100	17.136.605,69	2,61
US5949181045	Microsoft Corporation	STK	17.294,00	36.560,00	44.766,00	430,5300	7.150.279,29	1,09
US64110L1061	Netflix Inc.	STK	12.050,00	35.400,00	23.350,00	907,5500	10.502.235,19	1,60
US67066G1040	NVIDIA Corporation	STK	15.400,00	162.018,00	146.618,00	137,0100	2.026.269,09	0,31
US68389X1054	Oracle Corporation	STK	14.400,00	70.000,00	55.600,00	168,9600	2.336.525,50	0,36
US74762E1029	Quanta Services Inc.	STK	20.518,00	10.400,00	35.900,00	323,1400	6.367.220,32	0,97
US79466L3024	Salesforce Inc.	STK	5.715,00	5.715,00	0,00	338,4500	1.857.525,93	0,28
US92343V1044	Verizon Communications Inc.	STK	101.000,00	276.000,00	265.000,00	39,9200	3.872.006,15	0,59
							114.112.571,70	17,41
Summe Aktien							399.519.688,96	60,96
VERZINSLICHE WERTPAPIERE								
EUR								
DE0005229942	15,000% Bertelsmann SE & Co. KGaA Genussscheine v.00(2199)	EUR	1.496.860,00	300.000,00	0,00	275,1720	4.118.939,60	0,63
XS2938562068	4,000% KION GROUP AG EMTN Reg.S. v.24(2029)	EUR	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	101,7070	1.017.070,00	0,16
							5.136.009,60	0,79

Fortsetzung – Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	WHG	Bestand 31.12.2024	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
USD								
US9128282A70	1,500% Vereinigte Staaten von Amerika v.16(2026)	USD	350.000,00	350.000,00	0,00	95,6641	321.544,43	0,05
US9128285J52	3,000% Vereinigte Staaten von Amerika v.18(2025)	USD	4.200.000,00	4.200.000,00	0,00	99,0313	3.994.346,01	0,61
US91282CHL81	4,625% Vereinigte Staaten von Amerika v.23(2025)	USD	24.000.000,00	5.500.000,00	3.000.000,00	100,2344	23.102.131,95	3,52
US912797MK05	0,000% Vereinigte Staaten von Amerika v.24(2025)	USD	35.000.000,00	35.000.000,00	0,00	99,4728	33.434.629,79	5,10
US91282CLW90	4,250% Vereinigte Staaten von Amerika v.24(2034)	USD	81.500.000,00	81.500.000,00	0,00	97,2813	76.139.651,16	11,61
							136.992.303,34	20,89
Summe verzinsliche Wertpapiere							142.128.312,94	21,68
Summe börsengehandelte Wertpapiere							541.648.001,90	82,64

AN ORGANISIERTEN MÄRKTEN ZUGELASSENE ODER IN DIESE EINBEZOGENE WERTPAPIERE**Verzinsliche Wertpapiere**

EUR								
XS2581393134	6,875% Telecom Italia S.p.A. Reg.S. v.23(2028)	EUR	496.000,00	1.050.000,00	1.954.000,00	108,8950	540.119,20	0,08
XS2776523669	5,875% TUI AG Reg.S. Sustainability Linked Bond v.24(2029)	EUR	9.900.000,00	9.900.000,00	0,00	104,6250	10.357.875,00	1,58
XS2941359288	5,000% TUI Cruises GmbH Reg.S. v.24(2030)	EUR	6.400.000,00	6.400.000,00	0,00	101,7530	6.512.192,00	0,99
							17.410.186,20	2,65
Summe verzinsliche Wertpapiere							17.410.186,20	2,65
Summe an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							17.410.186,20	2,65

NEUEMISSIONEN, DIE ZUM HANDEL AN EINEM ORGANISIERTEN MARKT VORGESEHEN SIND**Verzinsliche Wertpapiere**

EUR								
XS2804500572	6,875% Optics Bidco S.p.A. EO-Notes 2024(24/28)	EUR	704.000,00	704.000,00	0,00	109,0330	767.592,32	0,12
XS2908095172	4,357% Wintershall Dea Finance BV Reg.S. v.24(2032)	EUR	8.100.000,00	8.100.000,00	0,00	100,4570	8.137.017,00	1,24
							8.904.609,32	1,36
Summe verzinsliche Wertpapiere							8.904.609,32	1,36
Summe Neuemissionen, die zum Handel an einem Organisierten Markt vorgesehen sind							8.904.609,32	1,36
Summe Wertpapiervermögen							567.962.797,42	86,65

Fortsetzung – Vermögensaufstellung

DERIVATE

Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.

Derivate	WHG	Bestand 31.12.2024	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
ZINS-DERIVATE				
Forderungen/Verbindlichkeiten				
Zins-Terminkontrakte				
CBT 30YR US Ultra Bond Future März 2025	CBT USD	16.400.000	-1.131.998,46	-0,17
Summe der Zins-Derivate			-1.131.998,46	-0,17
BANKGUTHABEN, NICHT VERBRIEFTE GELDMARKTINSTRUMENTE UND GELDMARKTFONDS				
Bankguthaben				
DZ PRIVATBANK S.A., Niederlassung Frankfurt	EUR	32.137.680,06	32.137.680,06	4,90
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	3.627.566,28	3.627.566,28	0,55
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	AUD	230.377,16	137.719,49	0,02
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CAD	33.804,60	22.543,91	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF	5.039,01	5.355,52	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CNH	506,22	66,45	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	GBP	57.829,98	69.800,82	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	HKD	623.256,89	77.110,94	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	ILS	26.044,81	6.831,96	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY	680.085,35	4.134,76	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	MXN	237.661,78	11.204,81	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	MYR	8.061,10	1.733,01	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	NZD	382,97	207,80	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	SGD	58.261,15	41.200,16	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	TRY	8.056,79	219,49	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	TWD	1.167.642,98	34.191,09	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD	11.110.336,46	10.669.678,73	1,63
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	ZAR	16.882,37	863,65	0,00
Summe der Bankguthaben			46.848.108,93	7,14
Vorzeitig kündbares Termingeld				
Landesbank Baden-Württemberg	EUR	20.000.000,00	20.000.000,00	3,05
Summe vorzeitig kündbares Termingeld			20.000.000,00	3,05
Summe der Bankguthaben, nicht verbrieft Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds			66.848.108,93	10,19

Fortsetzung – Vermögensaufstellung

Derivate	WHG	Bestand 31.12.2024	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE				
Forderungen WP-Geschäfte	EUR	18.626.657,50	18.626.657,50	2,84
Forderungen Corporate Actions	EUR	6.204,74	6.204,74	0,00
Zinsansprüche	EUR	1.654.758,34	1.654.758,34	0,25
Dividendenansprüche	EUR	126.649,28	126.649,28	0,02
Einschüsse (Initial Margins)	EUR	1.850.571,39	1.850.571,39	0,28
Steuerrückerstattungsansprüche	EUR	1.283.812,80	1.283.812,80	0,20
Forderungen aus Anteilumsatz	EUR	82.865,55	82.865,55	0,01
Summe sonstige Vermögensgegenstände			23.631.519,60	3,60
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN				
Verbindlichkeiten für abzuführende Verwaltungsvergütung	EUR	-771.820,85	-771.820,85	-0,12
Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR	-829.301,18	-829.301,18	-0,13
Sonstige Verbindlichkeiten ¹	EUR	-37.030,32	-37.030,32	-0,01
Summe sonstige Verbindlichkeiten			-1.638.152,35	-0,26
Fondsvermögen			655.672.275,14	100,00
ZURECHNUNG AUF DIE ANTEILKLASSEN				
FMM-Fonds P (EUR)				
Anteilwert	EUR			700,83
Umlaufende Anteile	STK			801.347,971
FMM-Fonds XP (EUR)				
Anteilwert	EUR			105,64
Umlaufende Anteile	STK			890.428,790
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	(in %)			86,65
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	(in %)			-0,17

20

¹ | Diese Position setzt sich zusammen aus den Abgrenzungen für Verwahrstellengebühren und für Prüfungskosten.

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Fortsetzung – Vermögensaufstellung

WERTPAPIER-, DEISENKURSE, MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 30.12.2024 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 30.12.2024
Deisenkurse	Kurse per 30.12.2024

DEISENKURSE

Deisenkurse (in Mengennotiz)	WHG	Kurse
Australischer Dollar	AUD	1,672800 = 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,828500 = 1 Euro (EUR)
Chinesischer Renminbi (Off Shore)	CNH	7,617900 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,457800 = 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	HKD	8,082600 = 1 Euro (EUR)
Israelischer Schekel	ILS	3,812200 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	164,480000 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,499500 = 1 Euro (EUR)
Malaysischer Ringit	MYR	4,651500 = 1 Euro (EUR)
Mexikanischer Peso	MXN	21,210700 = 1 Euro (EUR)
Neuseeländischer Dollar	NZD	1,843000 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	11,840800 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	11,458900 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	0,940900 = 1 Euro (EUR)
Singapur Dollar	SGD	1.414100 = 1 Euro (EUR)
Südafrikanischer Rand	ZAR	19,547700 = 1 Euro (EUR)
Taiwan Dollar	TWD	34,150500 = 1 Euro (EUR)
Türkische Lira	TRY	36,707000 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,041300 = 1 Euro (EUR)

MARKTSCHLÜSSEL

A) Terminbörse

CBT	Chicago Board of Trade
-----	------------------------

B) OTC

OTC	Over the counter
-----	------------------

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
BÖRSENGEHANDELTE WERTPAPIERE				
Aktien				
Australien				
AU000000NST8	Northern Star Resources Ltd.	STK	282.900,00	282.900,00
Cayman Inseln				
KYG022421088	Alchip Technologies Ltd.	STK	0,00	21.000,00
US01609W1027	Alibaba Group Holding Ltd. ADR	STK	81.245,00	81.245,00
China				
CNE100005K77	ZHEJIANG LEAPMOTOR TECHNOLOGY Co. Ltd.	STK	345.900,00	345.900,00
Dänemark				
DK0010244508	A.P.Moeller-Maersk A/S	STK	3.800,00	3.800,00
DK0062498333	Novo-Nordisk AS	STK	148.621,00	191.528,00
DK0060257814	Zealand Pharma A/S	STK	27.676,00	27.676,00
Deutschland				
DE000BASF111	BASF SE	STK	60.800,00	60.800,00
DE0005200000	Beiersdorf AG	STK	33.592,00	33.592,00
DE0005909006	Bilfinger SE	STK	36.000,00	36.000,00
DE000DTR0CK8	Daimler Truck Holding AG	STK	114.300,00	114.300,00
DE000EVNK013	Evonik Industries AG	STK	92.700,00	92.700,00
DE0006231004	Infineon Technologies AG	STK	0,00	168.100,00
DE000A3E00M1	IONOS Group SE	STK	0,00	54.050,00
DE000KSAG888	K+S Aktiengesellschaft	STK	90.000,00	90.000,00
DE0007037129	RWE AG	STK	704.880,00	1.044.580,00
DE0007165631	Sartorius AG -VZ-	STK	7.700,00	7.700,00
DE0007274136	Sto SE & Co. KGaA -VZ-	STK	2.680,00	24.510,00
DE0007493991	Ströer SE & Co. KGaA	STK	20.244,00	20.244,00
DE0008303504	TAG Immobilien AG	STK	0,00	84.100,00
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	STK	0,00	202.600,00
DE000ZAL1111	Zalando SE	STK	122.000,00	122.000,00
Frankreich				
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A.	STK	24.757,00	24.757,00
FR0000120644	Danone S.A.	STK	29.000,00	29.000,00
FR0000130452	Eiffage S.A.	STK	16.900,00	16.900,00
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A.	STK	24.005,00	24.005,00
FR0000121972	Schneider Electric SE	STK	14.090,00	14.090,00
FR0000120271	TotalEnergies SE	STK	125.559,00	306.500,00
FR0000125486	VINCI S.A.	STK	18.500,00	18.500,00
Großbritannien				
GB0000456144	Antofagasta Plc.	STK	100.415,00	100.415,00
JE00BRX98089	CVC Capital Partners Plc.	STK	129.600,00	129.600,00

Fortsetzung – Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Indien				
US40415F1012	HDFC Bank Ltd. ADR	STK	0,00	38.700,00
US45104G1040	ICICI Bank Ltd. ADR	STK	82.490,00	82.490,00
INE121J01017	Indus Towers Ltd.	STK	273.000,00	273.000,00
INE758E01017	Jio Financial Services Ltd.	STK	330.000,00	381.760,00
INE002A01018	Reliance Industries Ltd.	STK	176.800,00	228.560,00
US8565522039	State Bank of India GDR	STK	26.900,00	26.900,00
Indonesien				
ID1000095003	PT Bank Mandiri [Persero] TBK	STK	12.760.000,00	12.760.000,00
Japan				
JP3116000005	Asahi Group Holdings Ltd.	STK	21.000,00	104.000,00
JP3486800000	Daito Trust Construction Co. Ltd.	STK	11.200,00	11.200,00
JP3386450005	Eneos Holdings Inc.	STK	642.100,00	642.100,00
JP3142500002	Idemitsu Kosan Co. Ltd.	STK	190.900,00	190.900,00
JP3183200009	Japan Exchange Group Inc.	STK	259.900,00	510.100,00
JP3210200006	Kajima Corporation	STK	184.300,00	184.300,00
JP3304200003	Komatsu Ltd.	STK	103.500,00	103.500,00
JP3266400005	Kubota Corporation	STK	192.100,00	192.100,00
JP3877600001	Marubeni Corporation	STK	303.300,00	303.300,00
JP3898400001	Mitsubishi Corporation	STK	108.300,00	108.300,00
JP3902400005	Mitsubishi Electric Corporation	STK	83.700,00	83.700,00
JP3902900004	Mitsubishi UFJ Financial Group Inc.	STK	301.000,00	301.000,00
JP3893200000	Mitsui Fudosan Co. Ltd.	STK	341.000,00	341.000,00
JP3885780001	Mizuho Financial Group Inc.	STK	146.400,00	146.400,00
JP3569200003	Tokyu Fudosan Holdings Corp.	STK	507.800,00	507.800,00
Kanada				
CA0084741085	Agnico Eagle Mines Ltd.	STK	34.000,00	34.000,00
CA13321L1085	Cameco Corporation	STK	59.290,00	98.454,00
Niederlande				
NL0010273215	ASML Holding NV	STK	6.050,00	6.050,00
NL0011821202	ING Groep NV	STK	218.000,00	218.000,00
Norwegen				
NO0011082075	Høegh Autoliners ASA	STK	699.165,00	699.165,00
NO0003053605	Storebrand ASA	STK	194.000,00	194.000,00
NO0010571680	Wallenius Wilhelmsen ASA	STK	535.868,00	535.868,00
Österreich				
AT0000741053	EVN AG	STK	0,00	116.900,00
AT000000STR1	Strabag SE	STK	37.200,00	37.200,00
Schweden				
SE0007075056	Eolus Vind AB	STK	0,00	186.800,00
SE0015811963	Investor AB	STK	45.500,00	45.500,00

Fortsetzung – Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Schweiz				
CH0038863350	Nestlé S.A.	STK	21.700,00	21.700,00
CH0012005267	Novartis AG	STK	38.710,00	71.080,00
CH0024608827	Partners Group Holding AG	STK	0,00	3.100,00
Spanien				
ES0113211835	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A. (BBVA)	STK	102.100,00	102.100,00
ES0148396007	Industria de Diseño Textil S.A.	STK	71.500,00	71.500,00
Südafrika				
US38059T1060	Gold Fields Ltd. ADR	STK	692.537,00	1.463.637,00
US4132163001	Harmony Gold Mining Co. Ltd. ADR	STK	703.600,00	703.600,00
Südkorea				
KR7005380001	Hyundai Motor Co. Ltd.	STK	27.896,00	27.896,00
KR7105560007	KB Financial Group Inc.	STK	32.800,00	32.800,00
US48241A1051	KB Financial Group Inc. ADR	STK	92.400,00	92.400,00
KR7138040001	Meritz Financial Group Inc.	STK	22.000,00	22.000,00
KR7005930003	Samsung Electronics Co. Ltd.	STK	29.000,00	58.500,00
KR7005931001	Samsung Electronics Co. Ltd. -VZ-	STK	99.200,00	99.200,00
KR7000660001	SK Hynix Inc.	STK	61.700,00	72.300,00
Taiwan				
TW0002368008	Gold Circuit Electronics Ltd.	STK	235.000,00	313.000,00
TW0002382009	Quanta Computer Inc.	STK	204.000,00	287.000,00
Vereinigte Staaten von Amerika				
US00724F1012	Adobe Inc.	STK	0,00	4.100,00
US09290D1019	BlackRock Inc.	STK	2.200,00	2.200,00
US09260D1072	Blackstone Inc.	STK	12.700,00	12.700,00
US1273871087	Cadence Design Systems Inc.	STK	1.000,00	16.300,00
US1667641005	Chevron Corporation	STK	28.400,00	28.400,00
US19260Q1076	Coinbase Global Inc.	STK	37.100,00	37.100,00
US2091151041	Consolidated Edison Inc.	STK	204.000,00	204.000,00
US22788C1053	CrowdStrike Holdings Inc.	STK	5.000,00	5.000,00
US23331A1097	D.R.Horton Inc.	STK	11.800,00	11.800,00
US5324571083	Eli Lilly and Company	STK	25.100,00	47.700,00
US3119001044	Fastenal Co.	STK	27.600,00	27.600,00
US3364331070	First Solar Inc.	STK	106.300,00	106.300,00
US35671D8570	Freeport-McMoRan Inc.	STK	38.700,00	38.700,00
US3703341046	General Mills Inc.	STK	616.000,00	707.800,00
US4581401001	Intel Corporation	STK	0,00	25.800,00
US48666K1097	KB Home	STK	60.900,00	60.900,00
US5128071082	Lam Research Corporation	STK	4.500,00	4.500,00
US5132721045	Lamb Weston Holdings Inc.	STK	22.400,00	22.400,00
US5260571048	Lennar Corporation	STK	11.500,00	11.500,00
US5738741041	Marvell Technology Inc.	STK	17.700,00	17.700,00
US5898891040	Merit Medical Systems Inc.	STK	30.500,00	30.500,00

Fortsetzung – Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück/ WHG	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Vereinigte Staaten von Amerika				
US5949724083	MicroStrategy Inc.	STK	6.500,00	6.500,00
US6516391066	Newmont Corporation	STK	138.700,00	138.700,00
US7458671010	Pulte Group Inc.	STK	185.900,00	185.900,00
US74624M1027	Pure Storage Inc.	STK	37.900,00	37.900,00
US81762P1021	ServiceNow Inc.	STK	0,00	1.700,00
US8606301021	Stifel Financial Corporation	STK	15.800,00	15.800,00
US8716071076	Synopsys Inc.	STK	500,00	8.250,00
US5184391044	The Estée Lauder Companies Inc.	STK	14.450,00	14.450,00
US2546871060	The Walt Disney Co.	STK	35.576,00	35.576,00
US9694571004	The Williams Companies Inc.	STK	164.000,00	164.000,00
US8725401090	TJX Companies Inc.	STK	33.429,00	33.429,00
US8894781033	Toll Brothers Inc.	STK	39.800,00	39.800,00
US90353T1007	Uber Technologies Inc.	STK	73.828,00	124.662,00
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc.	STK	3.300,00	3.300,00
US91913Y1001	Valero Energy Corporation	STK	12.200,00	12.200,00
US3848021040	W.W. Grainger Inc.	STK	1.567,00	1.567,00

VERZINSLICHE WERTPAPIERE

EUR				
XS2559580548	4,250% Fresenius SE & Co. KGaA EMTN Reg.S. v.22(2026)	EUR	1.000.000,00	4.400.000,00
MXN				
XS2191236715	4,250% European Investment Bank (EIB) EMTN v.20(2024)	MXN	43.500.000,00	43.500.000,00
XS0300626479	7,500% Inter-American Development Bank v.07(2024)	MXN	104.600.000,00	104.600.000,00
XS2393511071	6,250% International Bank for Reconstruction and Development EMTN Green Bond v.21(2026)	MXN	111.000.000,00	111.000.000,00
NOK				
NO0010732555	1,750% Norwegen Reg.S. v.15(2025)	NOK	180.000.000,00	180.000.000,00
USD				
US912828D564	2,375% Vereinigte Staaten von Amerika v.14(2024)	USD	100.000,00	100.000,00
US912828V988	2,250% Vereinigte Staaten von Amerika v.17(2027)	USD	550.000,00	550.000,00
US91282CEK36	2,500% Vereinigte Staaten von Amerika v.22(2024)	USD	100.000,00	100.000,00
US91282CKQ32	4,375% Vereinigte Staaten von Amerika v.24(2034)	USD	35.000.000,00	35.000.000,00

ZERTIFIKATE

Vereinigte Staaten von Amerika				
IE00B579F325	Invesco Physical Markets Plc./Gold Unze Zert. v.09(2100)	STK	6.500,00	6.500,00
DE000A2T0VU5	XTrackers ETC PLC/Gold Unze Zert. v.20(2080)	STK	1.305.370,00	2.988.210,00
DE000A2T0VS9	XTrackers ETC PLC/Silber Feinunze Zert. v.20(2080)	STK	146.000,00	146.000,00

Fortsetzung – Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück/ WHG/ Anteile	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
AN ORGANISIERTEN MÄRKTEN ZUGELASSENE ODER IN DIESE EINBEZOGENE WERTPAPIERE				
Aktien				
Indien				
US7594701077	Reliance Industries Ltd. GDR	STK	4.810,00	4.810,00
VERZINSLICHE WERTPAPIERE				
EUR				
IT0005560948	4,200 % Italien Reg.S. v.23(2034)	EUR	2.700.000,00	17.400.000,00
DE000A351SD3	5,750 % SGL CARBON SE/SGL CARBON SE Reg.S. CV v.23(2028)	EUR	700.000,00	700.000,00
XS2798883752	6,875 % Telecom Italia S.p.A. Reg.S. v.24(2024)	EUR	704.000,00	704.000,00
DE000A3E5KG2	5,000 % TUI AG/TUI AG Reg.S. CV v.21(2028)	EUR	2.800.000,00	6.100.000,00
USD				
US037833EV87	4,300 % Apple Inc. v.23(2033)	USD	500.000,00	500.000,00
US084664DA63	2,875 % Berkshire Hathaway Finance Corporation v.22(2032)	USD	600.000,00	600.000,00
US594918BC73	3,500 % Microsoft Corporation v.15(2035)	USD	600.000,00	600.000,00
US90353TAC45	8,000 % Uber Technologies Inc. 144A v.18(2026)	USD	660.000,00	3.160.000,00
NICHT NOTIERTE WERTPAPIERE				
Aktien				
Österreich				
AT0000A36HK3	Strabag SE BZR 22.04.24	STK	6.200,00	6.200,00
VERZINSLICHE WERTPAPIERE				
EUR				
DE000A3827U8	7,250 % DAH Energie v.12(2018)	EUR	400.000,00	400.000,00
INVESTMENTANTEILE				
Gruppenfremde Investmentanteile				
FR0010361683	Amundi MSCI India II UCITS ETF	ANT	311.857,00	311.857,00
IE00BPVLQD13	Xtrackers MSCI Japan ESG Screened UCITS ETF	ANT	203.974,00	203.974,00

Fortsetzung – Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

DERIVATE

In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.

Derivate	WHG	Volumen in 1.000
Terminkontrakte		
TERMINKONTRAKTE AUF WÄHRUNG		
Gekaufte Kontrakte		
Basiswert(e) USD/EUR Devisenkurs	USD	176.058
AKTIENINDEX-TERMINKONTRAKTE		
Gekaufte Kontrakte		
Basiswert(e) CBOE Volatility Index	USD	148.156
Basiswert(e) DAX Index	EUR	132.480
Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	49.268
Basiswert(e) Euro Stoxx 50 Price Index	EUR	18.513
Basiswert(e) FTSE MIB Index	EUR	12.444
Basiswert(e) Hang Seng Index	HKD	440.248
Basiswert(e) MDAX Index	EUR	19.720
Basiswert(e) Nasdaq 100 Index	USD	201.038
Basiswert(e) Nikkei 225 Stock Average Index	USD	193.421
Basiswert(e) Russell 2000 Index	USD	205.277
Basiswert(e) S&P 500 Index	USD	25.160
Basiswert(e) Stoxx 600 Banks Index	EUR	18.963
Basiswert(e) STOXX 600 Chemicals Index	EUR	6.497
Basiswert(e) STOXX 600 Oil & Gas Index	EUR	29.109
Verkaufte Kontrakte		
Basiswert(e) DAX Index	EUR	725.013
Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	62.401
Basiswert(e) Euro Stoxx 50 Price Index	EUR	86.713
Basiswert(e) Hang Seng Index	HKD	53.456
Basiswert(e) MDAX Index	EUR	6.418
Basiswert(e) Nasdaq 100 Index	USD	696.770
Basiswert(e) Nikkei 225 Stock Average Index	USD	282.542
Basiswert(e) Russell 2000 Index	USD	14.007
Basiswert(e) S&P 500 Index	USD	134.675
Basiswert(e) STOXX Insurance Index	EUR	19.015
Basiswert(e) Tokyo Stock Price (TOPIX) Index	JPY	4.604.005

Fortsetzung – Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Derivate	WHG	Volumen in 1.000
ZINS-TERMINKONTRAKTE		
Gekaufte Kontrakte		
Basiswert(e) BRD Euro-Bund 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	62.238
Basiswert(e) Italien BTP 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	31.440
Basiswert(e) US T-Bond 10Yr 6% Synth. Anleihe	USD	100.617
Basiswert(e) US T-Bond 30Yr 6% Synth. Anleihe	USD	309.849
Verkaufte Kontrakte		
Basiswert(e) US T-Bond 30Yr 6% Synth. Anleihe	USD	41.542
DEVISENTERMINKONTRAKTE (VERKAUF)		
Verkauf von Devisen auf Termin		
CNH	EUR	19.323
HKD	EUR	11.418
USD	EUR	257.999
DEVISENTERMINKONTRAKTE (KAUF)		
Kauf von Devisen auf Termin		
CNH	EUR	19.087
HKD	EUR	24.735
USD	EUR	344.087

ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 21.594.849,87

DIE VERTRAGSPARTNER DER DERIVATE-GESCHÄFTE

- Chicago Board of Trade
- Chicago Mercantile Exchange
- EUREX, Frankfurt
- Italy (Milano Derivatives)
- Hong Kong (Future Exchange)
- Japan (Osaka Stock Exchange)

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i. Z. m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten	EUR	0,00
davon		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	in %	86,65
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	in %	-0,17

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz unter Verwendung des relativen Value-at-Risk („VaR“) ermittelt.

ANGABEN NACH DEM QUALIFIZIERTEN ANSATZ

POTENZIELLER RISIKOBETRAG FÜR DAS MARKTRISIKO

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurde für das Sondervermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Geschäftsjahr ermittelt.

Kleinster potenzieller Risikobetrag	32,47 %
Größter potenzieller Risikobetrag	109,42 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	71,42 %

RISIKOMODELL, DAS GEMÄSS § 10 DERIVATEVERORDNUNG VERWENDET WURDE

Historische Simulation

PARAMETER, DIE GEMÄSS § 11 DERIVATEVERORDNUNG VERWENDET WURDEN

Haltedauer	20 Tage
Konfidenzniveau	99%
Historischer beobachteter Zeitraum	260 Tage

Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

Durchschnittliche Hebelwirkung	134,59%
--------------------------------	---------

ZUSAMMENSETZUNG DES VERGLEICHsvermögens (§ 9 ABS. 5 SATZ 4 DERIVATEV)

MSCI World (NR)	100%	1.1.2024 bis 31.12.2024
-----------------	------	-------------------------

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure	EUR	0,00
--	-----	------

DIE VERTRAGSPARTNER DER WERTPAPIER-DARLEHEN UND PENSIONSGESCHÄFTE

N.a.

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten	EUR	0,00
davon		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI DERIVATEN

EMITTENTEN ODER GARANTEN, DEREN SICHERHEITEN MEHR ALS 20% DES WERTES DES FONDS AUSGEMACHT HABEN

N.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen	EUR	0,00
inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich		
Erträge aus Pensionsgeschäften	EUR	0,00
inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich		

ANGABEN ZU § 35 ABS. 3 NR. 6 DERIVATEVERORDNUNG

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt keine Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte.

SONSTIGE ANGABEN

Fonds Anteilklasse	Umlaufende Anteile Stück	Anteilwert EUR
FMM-Fonds P (EUR)	801.347,971	700,83
FMM-Fonds XP (EUR)	890.428,790	105,64

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt gemäß §§ 168 und 169 KAGB und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung („KARBV“).

ALLGEMEINE REGELN FÜR DIE VERMÖGENSBEWERTUNG

An einer Börse zugelassene oder an einem organisierten Markt gehandelte Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind sowie Bezugsrechte für das OGAW-Sondervermögen werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im nachfolgenden Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ nicht anders angegeben.

Nicht an einer Börse zugelassene oder an einem organisierten Markt gehandelte Vermögensgegenstände oder Vermögensgegenstände ohne handelbaren Kurs

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im nachfolgenden Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ nicht anders angegeben.

BESONDERE REGELN FÜR DIE BEWERTUNG EINZELNER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

NICHTNOTIERTE SCHULDVERSCHREIBUNGEN UND SCHULDSCHEINDARLEHEN

Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen

organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung herangezogen, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit.

OPTIONSRECHTE UND TERMINKONTRAKTE

Die zu dem OGAW-Sondervermögen gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des OGAW-Sondervermögens verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des OGAW-Sondervermögens geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des OGAW-Sondervermögens hinzugerechnet.

BANKGUTHABEN, FESTGELDER UND ANTEILE AN INVESTMENTVERMÖGEN

Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern das Festgeld jederzeit kündbar ist und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt.

Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

AUF AUSLÄNDISCHE WÄHRUNG LAUTENDE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Marktwert von auf ausländische Währung lautenden Vermögensgegenständen, wird zum letzten Devisenmittelkurs in die entsprechende Fondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen, werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

FMM-Fonds P (EUR)	1,62%
FMM-Fonds XP (EUR)	0,71%

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 basiert. Sie umfasst – gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2024 sowie § 166 Abs. 5 KAGB – sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung „laufende Kosten“ ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich	0,00 EUR
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft	0,00 %
Davon für die Verwahrstelle	0,00 %
Davon für Dritte	0,00 %

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen kein Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM INVESTMENTVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

Es befinden sich zum Stichtag keine Investmentanteile im Bestand.

Wesentliche sonstige Erträge¹ inkl. Ertragsausgleich	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen¹ inkl. Ertragsausgleich	EUR	0,00

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)	EUR	1.277.650,72
---	------------	---------------------

ANGABEN GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB

In Erfüllung der Anforderung, der zum 1. Januar 2020 in Kraft getretenen Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie, berichten wir gem. § 134c Abs. 4 AktG Folgendes:

1) Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken: Hinsichtlich der mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens

1 | Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i. S. v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20% der Position „sonstige“ Erträge („sonstige“ Aufwendungen) ausmachen und die „sonstige“ Erträge („sonstige“ Aufwendungen) 10% der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.

verweisen wir auf die Darstellung im Tätigkeitsbericht. Die dort dargestellten Risiken sind vergangenheitsbezogen und es wird mittel- bis langfristig keine Änderung der dargelegten Risiken erwartet. Angaben zu weiteren allgemeinen Hauptanlagerisiken und wirtschaftlichen Unsicherheiten des Sondervermögens können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

2) Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten: Hinsichtlich der Zusammensetzung des Portfolios verweisen wir auf die Vermögensaufstellung. Die Portfolioumsätze können ebenfalls der Vermögensaufstellung sowie der Angabe zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten sind den Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote im Anhang gem. § 101 Abs. 2 und 3 KAGB zu entnehmen.

3) Die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung: Die Anlageziele und Anlagepolitik des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung wird dort dargestellt.

4) Einsatz von Stimmrechtsberatern: Die KVG folgte für dieses Sondervermögen nicht den Abstimmungsempfehlungen eines Stimmrechtsberaters.

5) Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktiennärsrechten: Die KVG tätigt für dieses Sondervermögen keine Wertpapierleihegeschäfte.

AUSGESTALTUNG DES VERGÜTUNGSSYSTEMS

Die Vergütungspolitik der DJE Investment S.A. gilt für alle Mitarbeiter sowie für die Geschäftsführung der DJE Investment S.A. Der Verwaltungsrat der DJE Investment S.A. erhält keine Vergütung.

Die Vergütungspolitik dient einem soliden und wirksamen Risikomanagement sowie der Sicherstellung, dass keine Anreize zum Eingehen übermäßiger Risiken geschaffen werden.

Die Vergütungspolitik der DJE Investment S.A. wird durch den Verwaltungsrat der DJE Investment S.A. festgelegt.

Die Vergütung der Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen/Geschäftsführer besteht aus einem fixen Grundgehalt (12 Monatsgehälter) und einer variablen Vergütung. Kriterien für die Bestimmung der Höhe des fixen Grundgehalts sind u. a. die relevante Berufserfahrung und die Qualifikation, die Bedeutung der zu erfüllenden Rolle im Unternehmen sowie das allgemeine Gehaltsniveau der Gesellschaft und der Mitbewerber. Die Höhe der variablen Vergütung hängt vom Unternehmenserfolg und der individuellen Leistung des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin/der Geschäftsführung ab. Bemessungsgrundlage für die variable Vergütung ist ein vertraglich fixierter Prozentsatz des fixen Grundgehalts, der insbesondere die Verantwortung und Bedeutung des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin/der Geschäftsführung in der unternehmerischen Tätigkeit der Gesellschaft widerspiegelt (Referenzbonus). Die individuelle Leistung des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin/der Geschäftsführung wird auf der Basis der im Jahresgespräch festgelegten Zielvereinbarungen und Beurteilungen durch die jeweiligen Vorgesetzten festgelegt. Die endgültige Festlegung der Höhe der variablen Vergütung erfolgt bei Mitarbeitern durch die Geschäftsführung und bei der Geschäftsführung durch die Verwaltungsräte. Garantierte variable Vergütungen werden nicht gewährt.

Die variablen Vergütungen werden einmal jährlich ausbezahlt.

Die Grundlagen der Vergütungspolitik, können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.dje.de unter „Datenschutz und Rechtliches“ abgerufen werden. Auf Anfrage wird Anlegern die Vergütungspolitik kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die nachfolgende Angabe der Gesamtvergütung der Geschäftsführer und Mitarbeiter der DJE Investment S.A. erfolgt im proportionalen Verhältnis des insgesamt zum 31. Dezember 2023 in OGAW verwalteten Fondsvermögens zum gesamten verwalteten Vermögen aller Fonds.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG¹ gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	1.545.537,24
Davon feste Vergütung	EUR	1.298.333,64
Davon variable Vergütung	EUR	247.203,60
Direkt aus dem Fonds	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG		12

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschafts-	EUR	1.545.537,24
jahr der KVG¹ gezahlten Mitarbeitervergütung		
Davon Geschäftsleiter	EUR	644.819,10
Davon andere Führungskräfte	EUR	-
Davon andere Risikoträger	EUR	900.718,14
Davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	-
Davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	-

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die DJE Investment S.A. hat die Portfolioverwaltung an die DJE Kapital AG ausgelagert. Die DJE Investment S.A. zahlt keine direkte Vergütung aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens. Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen zur Verfügung gestellt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäfts-	EUR	26.988.502,70
jahr zum 31. Dezember 2024 des Auslagerungs-		
unternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung		
Davon feste Vergütung	EUR	19.964.373,00
Davon variable Vergütung	EUR	7.024.129,70
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		171

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die
DJE Investment S.A.

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens FMM-Fonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 und der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DJE Investment S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die für den Bericht „Jahresbericht zum 31. Dezember 2024“ zusätzlich vorgesehenen Bestandteile „Sonstige Informationen“ und Informationen für Schweizer Anleger. Von diesen Informationen haben wir eine Fassung bis zur Erteilung dieses Vermerks erlangt.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unzureichende Kenntnisse bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der DJE Investment S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen

und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DJE Investment S.A. zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur

Wirksamkeit der internen Kontrollen der DJE Investment S.A. bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DJE Investment S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DJE Investment S.A. aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DJE Investment S.A. nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 26. März 2025

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

René Rumpelt
Wirtschaftsprüfer

Abelardo Rodríguez González
Wirtschaftsprüfer

SONSTIGE INFORMATION – NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL ZUM JAHRESBERICHT UMFASST

INFORMATIONEN FÜR SCHWEIZER ANLEGER

ALLGEMEINES

Die konstituierenden Dokumente, die Prospekte, die Basisinformationsblätter, die letzten verfügbaren Jahres- und Halbjahresberichte, die aktuellen Anteilspreise sowie weitere Informationen sind kostenlos in deutscher Sprache bei dem Vertreter in der Schweiz als auch auf folgender Webseite erhältlich: https://www.djefinanz.ch/CH_de/home. In der Schweiz können diese bei „www.fundinfo.com“ kostenlos bezogen werden.

VALORENNUMMER

Fondsname	Valorennummer
FMM-Fonds P (EUR)	332250
FMM-Fonds XP (EUR)	133145677

TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Die bei der Verwaltung der kollektiven Kapitalanlage angefallenen Kommissionen und Kosten sind in der international unter dem Begriff „Total Expense Ratio“ (TER) bekannten Kennziffer offen zu legen. Diese Kennziffer drückt die Gesamtheit derjenigen Kommissionen und Kosten, die laufend dem Vermögen der Kollektivanlage belastet werden (Betriebsaufwand), retrospektiv in einem Prozentsatz des Netto-Teilfondsvermögens aus und ist grundsätzlich nach folgender Formel zu berechnen:

$$\text{TER}\% = \frac{\text{Total Betriebsaufwand in RE}^1}{\text{Durchschnittliches Netto-Teilfondsvermögen in RE}^1} \times 100$$

Nach Richtlinie der Asset Management Association Switzerland (AMAS) vom 16. Mai 2008 (Fassung vom 5. August 2021) wurde für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 folgende TER in Prozent ermittelt:

Fondsname	Schweizer TER ohne Performance Fee
FMM-Fonds P (EUR)	1,61%
FMM-Fonds XP (EUR)	0,70%

Eine Performance Fee ist im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 nicht angefallen.

HINWEISE FÜR DIE ANLEGER

Aus der Fondsmanagementvergütung können Vergütungen für den Vertrieb des Anlagefonds (Bestandspflegekommissionen) an Vertriebssträger und Vermögensverwalter ausgerichtet werden. Aus der Verwaltungskommission können institutionellen Anlegern, welche die Fondsanteile wirtschaftlich für Dritte halten, Rückvergütungen gewährt werden.

PROSPEKTÄNDERUNGEN IM BERICHTSZEITRAUM

Publikationen zu Prospektänderungen im Berichtszeitraum werden auf www.fundinfo.com zum Abruf zur Verfügung gestellt.

WERTENTWICKLUNG IN PROZENT²

Stand: 31. Dezember 2024

Fonds	WHG	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
FMM-Fonds P (seit 03.01.2000) ISIN DE0008478116 WKN 847811	EUR	0,97%	8,14%	11,60%	65,17%
FMM-Fonds XP (seit 01.03.2024) ISIN DE000A3ENGF3 WKN A3ENGF	EUR	1,42%	6,12% ³	-	-

Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

Luxemburg, 25. März 2025

DJE Investment S.A.
Der Verwaltungsrat

1 | RE = Einheiten in der Rechnungswährung der kollektiven Kapitalanlage

2 | Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode), entspricht im Ergebnis der Richtlinie zur „Berechnung und Publikation der Performance von kollektiven Kapitalanlagen“ der Swiss Funds & Asset Management Association vom 16. Mai 2008.

3 | Seit Auflegung.

ANGABEN GEMÄSS VERORDNUNG (EU) 2015/2365 ÜBER DIE TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DER WEITERVERWENDUNG SOWIE ZUR ÄNDERUNG DER VERORDNUNG (EU) NR. 648/2012 – AUSWEIS NACH ABSCHNITT A

Die DJE Investment S.A., als EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Verwalter alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des OGAW-Sondervermögens kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtdite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des OGAW-Sondervermögens können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der EU-OGAW-Verwaltungsgesellschaft „www.dje.de“ abgerufen werden.

ARTIKEL 8 OFFENLEGUNGS-VERORDNUNG (FINANZPRODUKTE, DIE ÖKOLOGISCHE UND/ODER SOZIALE MERKMALE BEWERBEN)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt.

Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im „Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ enthalten.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: FMM-Fonds Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900MBNBJG19W4M363

Ökologische und/ oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: _% <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 11.34% an nachhaltigen Investitionen <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.

38



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit dem Finanzprodukt wurden im Geschäftsjahr die nachfolgenden ökologischen und/oder sozialen Merkmale beworben:

- Berücksichtigung von Ausschlusskriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales sowie Unternehmensführung
- Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen des Fonds auf Nachhaltigkeitsfaktoren
- Mindestquote von 50% des Fondsvermögens in Wertpapieren mit einem ESG-Rating MSCI ESG Research LLC von mindestens BB

Die Einhaltung der Ausschlusskriterien sowie Mindestquoten wurde im Geschäftsjahr fortlaufend im Pre- und Post-Trade Verfahren überwacht. Etwaige durch Datenveränderungen auf Seiten von MSCI ESG Research LLC aufgetretene Verstöße gegen die Ausschlusskriterien wurden geprüft und entsprechend gehandelt.

Es wurden Unternehmen ausgeschlossen, die in den folgenden kontroversen Geschäftsfeldern tätig sind und Umsätze durch die Involvierung in folgenden

Geschäftsfeldern generieren:

- Kontroverse/geächtete Waffen (z.B. Landminen, Streubomben, Massenvernichtungswaffen)
- Einstufung „Rot“ bei Kontroversen in Bezug auf die Umwelt (*Environment Controversy Flag: Bei diesem Indikator geht es um die Bewertung von Kontroversen (falls vorhanden) im Zusammenhang mit den Auswirkungen eines Unternehmens auf die Umwelt. Zu den Faktoren, die sich auf diese Bewertung auswirken, gehört, ob ein Unternehmen in Kontroversen im Zusammenhang mit Landnutzung und Biodiversität, Freisetzung von Giftstoffen, Energie und Klimawandel, Wassermanagement, nicht gefährlichen Betriebsabfällen, Umweltauswirkungen von Produkten und Dienstleistungen und dem Management der Umweltauswirkungen der Lieferkette verwickelt ist.*)
- Einstufung „Rot“ bei Kontroversen in Bezug auf das Klima (*Environment Climate Flag: Dieser Indikator misst die Schwere der Kontroversen im Zusammenhang mit der Politik und den Initiativen eines Unternehmens im Bereich Klimawandel und Energie. Zu den Faktoren, die sich auf diese Bewertung auswirken, gehören unter anderem eine frühere Verwicklung in Rechtsfälle im Zusammenhang mit Treibhausgasen, weit verbreitete oder ungeheuerliche Auswirkungen aufgrund von Treibhausgasemissionen des Unternehmens, Widerstand gegen verbesserte Praktiken und Kritik von NGO's und/oder anderen Beobachtern.*)
- Rüstungsgüter (Ausschluss, wenn Umsatz > 5% von Gesamtumsatz.)
- Kraftwerkskohle (Ausschluss, wenn Umsatz > 30% von Gesamtumsatz aus Produktion und/oder Vertrieb.)
- Tabakwaren (Ausschluss, wenn Umsatz > 5% von Gesamtumsatz aus Produktion und/oder Vertrieb.)

Zum anderen wurden Unternehmen ausgeschlossen, die kontroverse Geschäftspraktiken verfolgen. Dazu gehören Unternehmen, die eindeutig und ohne Aussicht auf positive Veränderung gegen eines oder mehrere der zehn Prinzipien des „Global Compact der Vereinten Nationen“ verstoßen (im Internet unter <https://www.unglobalcompact.org/what-is-gc/mission-principles> verfügbar). Diese bestehen aus Vorgaben hinsichtlich Menschen- und Arbeitsrechten sowie hinsichtlich Umweltschutz sowie Korruption. 39

Ergänzend wurden Staatsemitenten ausgeschlossen, die ein unzureichendes Scoring (*Ausschluss, wenn Einstufung „Not free“*) nach dem Freedom House Index (<https://freedomhouse.org/>) und/oder nach den World Bank Governance Indikatoren (<https://info.worldbank.org/governance/wgi/>) vorweisen.

Die vorgenannten Ausschlüsse galten nur bei direkten Investitionen.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Die Einhaltung der Mindestquoten, der Ausschlusskriterien und die damit verbundene Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen des Fonds auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurde im Geschäftsjahr fortlaufend im Pre- und Post-Trade Verfahren überwacht.

Etwas durch Datenveränderungen auf Seiten von MSCI ESG Research LLC aufgetretene Verstöße gegen die Ausschlusskriterien wurden geprüft und entsprechend gehandelt.

Es gab keine aktiven Verstöße gegen die definierten Ausschlusskriterien oder Mindestquoten.

Nachfolgend die Übersicht der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale sowie deren Anteil am Portfolio:

- Anteil der Investments in Unternehmen, die kontroverse/geächtete Waffen (z.B. Landminen, Streubomben, Massenvernichtungswaffen) herstellen: 0,00%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die in Bezug auf Kontroversen auf die Umwelt in „Rot“ eingestuft sind: 0,00%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die in Bezug auf Kontroversen auf das Klima in „Rot“ eingestuft sind: 0,00%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit

Rüstungsgütern erzielen: 0,00%

- Anteil der Investments in Unternehmen, die mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Produktion und/oder dem Vertrieb von Kraftwerkskohle erzielen: 0,00%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Produktion und/oder dem Vertrieb von Tabakwaren erzielen: 0,00%
- Anteil der Investments in Staaten, die als "Not Free" eingestuft werden: 0,00%
- Anteil in Wertpapieren mit einem ESG-Rating MSCI ESG Research LLC von mindestens BB: 79.63%

Die vorgenannten Angaben unterliegen keiner Prüfung durch einen Wirtschaftsprüfer oder durch andere Dritte.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen gab es keine signifikanten Abweichungen beim Abschneiden der Nachhaltigkeitsindikatoren.

Die Nachhaltigkeitsindikatoren haben im Vorjahr wie folgt abgeschnitten:

- Anteil der Investments in Unternehmen, die kontroverse/geächtete Waffen (z.B. Landminen, Streubomben, Massenvernichtungswaffen) herstellen
 - Jahr 2022: 0%
 - Jahr 2023: 0%
 - Jahr 2024: 0%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die in Bezug auf Kontroversen auf die Umwelt in „Rot“ eingestuft sind
 - Jahr 2022: n/a
 - Jahr 2023: 0%
 - Jahr 2024: 0%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die in Bezug auf Kontroversen auf das Klima in „Rot“ eingestuft sind
 - Jahr 2022: n/a
 - Jahr 2023: 0%
 - Jahr 2024: 0%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit Rüstungsgütern erzielen
 - Jahr 2022: 0%
 - Jahr 2023: 0%
 - Jahr 2024: 0%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Produktion und/oder dem Vertrieb von Kraftwerkskohle erzielen
 - Jahr 2022: 0%
 - Jahr 2023: 0%
 - Jahr 2024: 0%
- Anteil der Investments in Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Produktion und/oder dem Vertrieb von Tabakwaren erzielen
 - Jahr 2022: 0%
 - Jahr 2023: 0%
 - Jahr 2024: 0%
- Anteil der Investments in Staaten, die als "Not Free" eingestuft werden
 - Jahr 2022: 0%
 - Jahr 2023: 0%
 - Jahr 2024: 0%
- Anteil in Wertpapieren mit einem ESG-Rating MSCI ESG Research LLC von mindestens BB

- Jahr 2022: 76.17%
- Jahr 2023: 67.93%
- Jahr 2024: 79.63%

Die vorgenannten Angaben unterliegen keiner Prüfung durch einen Wirtschaftsprüfer oder durch andere Dritte.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds strebt keine Mindestquote in nachhaltigen Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung an. Es kann jedoch sein, dass einige der Investitionen nachhaltige Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung darstellen, obwohl diese nicht angestrebt werden. Der zum Stichtag erreichte Wert ist oben angegeben.

Der positive Beitrag einer nachhaltigen Investition dieses Fonds wurde anhand einer oder mehrerer festgelegter Sustainable Development Goals („SDGs“) der Vereinten Nationen gemessen. Hierbei wurden Daten von MSCI ESG Research LLC verwendet. Diese waren

- Ziel 5 - Gleichstellung der Geschlechter – Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen,
- Ziel 8 - Nachhaltiges Wirtschaftswachstum und menschenwürdige Arbeit für alle – dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern,
- Ziel 12 - Nachhaltige Konsum- und Produktionsweisen – nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen und
- Ziel 13 - Sofortmaßnahmen ergreifen, um den Klimawandel und seine Auswirkungen zu bekämpfen

Ein positiver Beitrag einer nachhaltigen Investition dieses Fonds war gegeben, sofern das Netto-Scoring des Zielunternehmens, dass durch MSCI ESG Research LLC einen Wert von -10 bis +10 zugeordnet werden kann, einen Wert von größer oder gleich 2 erhält und ein positiver Umsatz des Unternehmens aus den Bereichen:

- mit Umweltauswirkungen, darunter alternative Energie, Energieeffizienz, grünes Bauen, Vermeidung von Umweltverschmutzung, nachhaltige Wasserwirtschaft oder nachhaltige Landwirtschaft oder
- mit sozialer Wirkung, darunter Ernährung, Abwasserentsorgung, Behandlung schwerer Krankheiten, KMU-Finanzierung, Bildung, erschwingliche Immobilien oder Konnektivität.

stammt.

Sollte kein Netto-Scoring in Bezug auf die gewählten SDGs vorhanden sein, so ist die Einwertung für den positiven Beitrag ausreichend, wenn ein positiver Umsatz des Unternehmens aus den vorgenannten Bereichen vorliegt.

Derzeit liegt noch keine verlässliche Datengrundlage zur Darstellung EU-Taxonomie konformer Investitionen sowie dem Beitrag zu den in der EU-Taxonomie genannten Umweltzielen vor.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Der Fonds strebt keine Mindestquote in nachhaltigen Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung an. Es kann jedoch sein, dass einige der Investitionen nachhaltige Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung darstellen, obwohl diese nicht angestrebt werden. Der zum Stichtag erreichte Wert ist oben angegeben.

Im Rahmen der Überprüfung, ob sich ein Einzeltitel als nachhaltige Investition qualifiziert, erfolgte eine Prüfung des „nicht schädigen“ bzw. der „erheblichen Beeinträchtigung“ anhand diverser Datenfelder, die sich u.a. auf die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen beziehen, jedoch ist bspw. für den „Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen“ kein Schwellenwert festgelegt wurden.

Ein „schädigen“ bzw. „erheblich beeinträchtigen“ könnte bspw. aufgrund von

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Kontroversen in den Bereichen Umwelt und/oder Soziales des Unternehmens oder durch die Tätigkeit des Unternehmens selbst vorliegen.

Beispielsweise konnte sich eine Investition in ein Unternehmen, das im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig ist oder mit negativen Kontroversen in Bezug auf Umwelt, Soziales und/oder Unternehmensführung behaftet ist, nicht als nachhaltige Investition qualifizieren.

Zudem durfte das Netto-Scoring einer oder mehrerer festgelegter Sustainable Development Goals („SDGs“) der Vereinten Nationen, das durch MSCI ESG Research LLC bewertet wird, nicht unter -2 liegen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds strebt keine Mindestquote in nachhaltigen Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung an. Es kann jedoch sein, dass einige der Investitionen nachhaltige Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung darstellen, obwohl diese nicht angestrebt werden. Der zum Stichtag erreichte Wert ist oben angegeben.

Auf der Grundlage eines Best-Effort-Ansatzes wurden die PAI-Indikatoren gem. Tabelle 1 von Anhang 1 der Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission vom 6. April 2022 verwendet, um die erreichten nachhaltigen Investitionen zu bewerten.

Den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurden diverse Datenfelder von MSCI ESG Research LLC zugeordnet. Bei nachhaltigen Investitionen müssen diese einen gewissen Wert erreichen bzw. es darf kein vordefinierter Wert unterschritten werden.

Beispielsweise wurde für die Indikatoren

- THG-Emissionen
- CO2-Fußabdruck
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren

die Einstufung der Kontroversen auf das Klima (*Environment Climate Flag: Dieser Indikator misst die Schwere der Kontroversen im Zusammenhang mit der Politik und den Initiativen eines Unternehmens im Bereich Klimawandel und Energie. Zu den Faktoren, die sich auf diese Bewertung auswirken, gehören unter anderem eine frühere Verwicklung in Rechtsfälle im Zusammenhang mit Treibhausgasen, weit verbreitete oder ungeheuerliche Auswirkungen aufgrund von Treibhausgasemissionen des Unternehmens, Widerstand gegen verbesserte Praktiken und Kritik von NGO's und/oder anderen Beobachtern.*) überprüft. Entsprechend durfte hier keine Einstufung „Rot“ oder „Orange“ erfolgen. „Rot“ weist auf eine laufende sehr schwerwiegende ESG-Kontroverse hin, in die ein Unternehmen direkt durch seine Handlungen, Produkte oder Tätigkeiten verwickelt ist. „Orange“ weist auf eine schwerwiegende laufende Kontroverse hin, in die das Unternehmen direkt involviert ist, oder auf eine sehr schwerwiegende Kontroverse, die entweder teilweise gelöst ist oder indirekt auf die Handlungen, Produkte oder Tätigkeiten des Unternehmens zurückzuführen ist.

In Bezug auf den Indikator

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
- durfte der Emittent nicht mit „Ja“ gekennzeichnet sein, da er sonst die Anforderungen an eine nachhaltige Investition nicht erfüllt.

Weitere Informationen zu dem Verfahren können bei der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Der Fonds strebte keine Mindestquote in nachhaltigen Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung an. Es kann jedoch sein, dass einige der Investitionen nachhaltige Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung darstellten, obwohl diese nicht angestrebt werden. Der zum Stichtag erreichte Wert ist oben angegeben.

Die nachhaltigen Investitionen stehen im Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, indem Investitionen in Unternehmen, nur als nachhaltige Investition eingestuft werden können, die in Bezug auf die Einhaltung des UN Global Compact mit „Pass“ und in Bezug auf die Einhaltung der Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen nicht mit „Fail“ kategorisiert sind.

„Pass“ gibt einen Hinweis darauf, dass das Unternehmen in keine ESG-Kontroversen verwickelt ist oder seine Verwicklung auf der Grundlage der Methodik des Datenanbieters als nicht umfangreich oder nicht sehr schwerwiegend eingestuft wird.

„Fail“ zeigt an, dass das Unternehmen die OECD-Leitsätze nicht erfüllt.

Weitere Informationen zu dem Verfahren können bei der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

43



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fondsmanager des Fonds berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (sogenannte „principle adverse impacts“ („PAI's“)) von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Sinne des Artikel 7 Absatz 1 a) der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Nachhaltigkeitsfaktoren werden in diesem Sinne definiert als Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Dies gilt nur bei direkten Investitionen. Die PAI's entsprechen denen, die in Anhang I Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 vom 6. April 2022 der Kommission zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates genannt sind.

Die Berücksichtigung erfolgte dabei durch Ausschlusskriterien und/oder Engagement und/oder durch Stimmrechtsabgabe. Detaillierte Informationen können aus dem Verkaufsprospekt des Fonds entnommen werden.

Angaben zu den einzelnen PAI's können bei der Verwaltungsgesellschaft kostenlos angefragt sowie in der auf der Internetseite www.dje.lu veröffentlichten "Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf

Nachhaltigkeitsfaktoren" eingesehen werden.

Daneben können die Werte zu den einzelnen PAI's für das Portfolio zum Stichtag aus der nachfolgenden Tabelle entnommen werden. Der Wert „Coverage“ gibt den Prozentsatz des Portfolios an für den entsprechenden Daten zur Berechnung vorlagen.

Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird				
Ökologische und/ oder soziale Merkmale	Messgröße	Auswirkungen	Coverage	
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEOZUGENE INDIKATOREN				
Treibhausgasemissionen	1. THG-Emissionen	Scope-1-Treibhausgasemissionen	68.205,12	61,48 %
		Scope-2-Treibhausgasemissionen	9.129,93	61,48 %
		Scope-3-Treibhausgasemissionen	273.985,73	61,48 %
		THG-Emissionen insgesamt	375.274,38	61,48 %
	2. CO2-Fußabdruck	CO2-Fußabdruck	249,37	61,48 %
	3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	498,09	61,48 %
	4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	6,87 %	61,48 %
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	Energieerzeugung: 56,70 % Verbrauch: 56,70 %	Energieerzeugung: 61,48 % Verbrauch: 61,48 %	
6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren	NACE A:0,000000 NACE B:0,004204 NACE C:0,180810 NACE D:0,092462 NACE E:0,000000 NACE F:0,003692 NACE G:0,006785 NACE H:0,000000 NACE L:0,000000	NACE A:61,48 % NACE B:61,48 % NACE C:61,48 % NACE D:61,48 % NACE E:61,48 % NACE F:61,48 % NACE G:61,48 % NACE H:61,48 % NACE L:61,48 %	
Biodiversität	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	6,01 %	67,66 %

Wasser	8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	24.270,51	4,69 %
Abfall	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,08	61,17 %
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG				
Soziales und Beschäftigung	10. Verstöße gegen die UNGC- Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00 %	61,48 %
	11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	0,12 %	61,48 %
	12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	14,16 %	49,64 %
	13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	36,19 %	61,48 %
	14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00 %	61,48 %
Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen				

Umwelt	15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	471,08	100,00 %
Soziales	16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)	0	100,00 %
Indikatoren für Investitionen in Immobilien				
Fossile Brennstoffe	17. Engagement in fossilen Brennstoffen durch die Investition in Immobilien	Anteil der Investitionen in Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen	n.a.	n.a.
Energieeffizienz	18. Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	Anteil der Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	n.a.	n.a.
Weitere Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren				
Emissionen	Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen im Sinne des Übereinkommens von Paris umsetzen	20,88 %	61,48 %
Menschenrechte	Fehlende Sorgfaltspflicht	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Sorgfaltsprüfung zur Ermittlung, Verhinderung, Begrenzung und Bewältigung nachteiliger Auswirkungen auf die Menschenrechte durchführen	7,09 %	61,48 %



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden **Investitionen**, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2024 - 31.12.2024

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
E.On SE	Dienstleistungen	4,33%	Deutschland
X IE Physical Gold ETC	Finanzen	4,17%	Deutschland
Cash EUR		3,73%	
Allianz SE-Reg	Finanzen	3,56%	Deutschland
US TREASURY N/B	Staat	3,51%	USA
US TREASURY N/B	Staat	2,92%	USA
Linde Plc	Grundstoffe	2,49%	USA
Tokio Marine Holdings Inc	Finanzen	2,44%	Japan
Deutsche Telekom AG-Reg	Kommunikation	2,09%	Deutschland
Deutsche Boerse AG	Finanzen	2,02%	Deutschland
Tui AG	Konsumgüter, zyklisch	2,01%	Deutschland
Meta Platforms Inc-Class A	Kommunikation	1,92%	USA
Cash USD		1,87%	
Rwe AG	Dienstleistungen	1,76%	Deutschland
Totalenergies SE	Energie	1,76%	Frankreich



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Der Anteil betrug per Geschäftsjahresende 79.63% des Portfolios des Fonds.

Der Werte in den vorangegangenen Jahren lauten wie folgt:

- 2023: 67,93%
- 2022: 76,17%.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die für den Fonds festgelegten Ausschlusskriterien werden für alle direkten Investitionen angewendet.

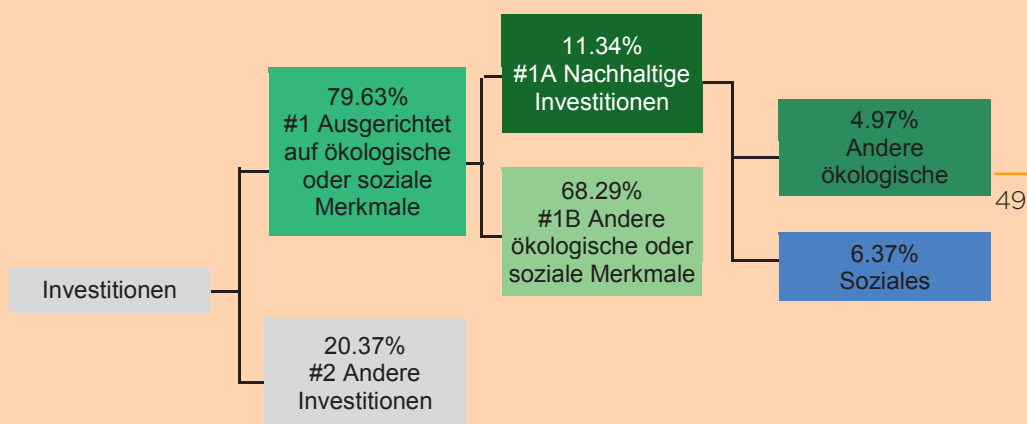
Mindestens 50% des Fondsvermögens mussten in Wertpapieren angelegt sein, für die ein ESG-Rating MSCI ESG Research LLC von mindestens BB vorhanden war.

Die Vermögensallokation zum Stichtag sah wie folgt aus:

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	In % der Vermögenswerte
Finanzen	22,20%
Staat	21,04%
Kommunikation	13,47%
Ohne Zuordnung	13,18%
Konsumgüter, nicht-zyklisch	7,18%
Konsumgüter, zyklisch	6,69%
Technologie	6,37%
Dienstleistungen	4,51%
Industrie	2,63%
Energy-Alternate Sources	1,25%
Grundstoffe	1,24%
Energie	0,22%

Die Aufteilung der vorgenannten Sektoren in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates erzielen, ist nach aktuellem Stand nicht möglich. 6,87 %.

50



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie¹ investiert?**

Ja
 in fossiles Gas in Kernenergie
 Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

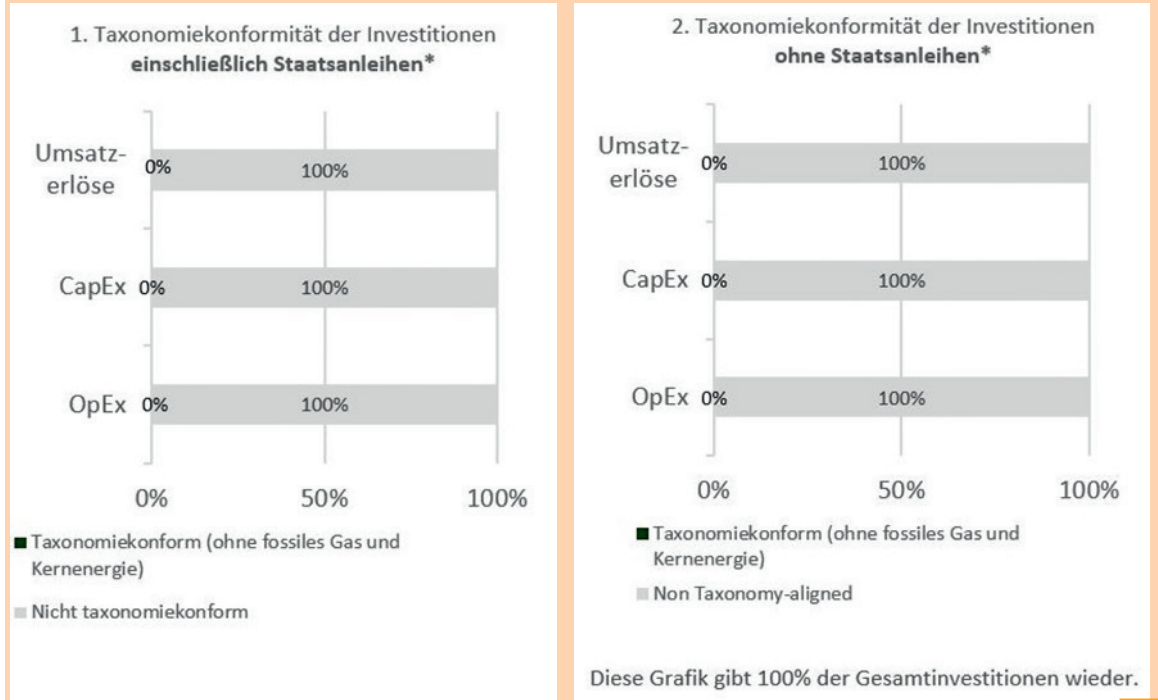
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige "Umweltfreundlichkeit" der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Für den Fonds wurde kein Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten im Sinne der EU-Taxonomie festgelegt. Derzeit liegt noch keine verlässliche Datengrundlage zur Darstellung von Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten im Sinne der EU-Taxonomie vor.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Derzeit liegt noch keine verlässliche Datengrundlage zur Darstellung EU-Taxonomie konformer Investitionen vor. Ein Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen ist daher nicht möglich.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Die Zuordnung einer Investition in nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind, erfolgte, sofern ein positiver Umsatz des Unternehmens aus den Bereichen:

- mit Umweltauswirkungen, darunter alternative Energie, Energieeffizienz, grünes Bauen, Vermeidung von Umweltverschmutzung, nachhaltige Wasser-wirtschaft oder nachhaltige Landwirtschaft

größer ist als der positive Umsatz aus dem Bereich

- mit sozialer Wirkung, darunter Ernährung, Abwasserentsorgung, Behandlung schwerer Krankheiten, KMU-Finanzierung, Bildung, erschwingliche Immobilien oder Konnektivität.

Der zum Stichtag erreichte Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

EU-Taxonomie konform sind, lautet: 4.97%.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Zuordnung einer Investition in diesen Bereich erfolgt, sofern ein positiver Umsatz des Unternehmens aus den Bereichen:

- mit sozialer Wirkung, darunter Ernährung, Abwasserentsorgung, Behandlung schwerer Krankheiten, KMU-Finanzierung, Bildung, erschwingliche Immobilien oder Konnektivität. größer ist als der positive Umsatz aus dem Bereich
- mit Umweltauswirkungen, darunter alternative Energie, Energieeffizienz, grünes Bauen, Vermeidung von Umweltverschmutzung, nachhaltige Wasserwirtschaft oder nachhaltige Landwirtschaft

Der zum Stichtag erreichte Anteil sozial nachhaltiger Investitionen lautet: 6.37%



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Der Fonds konnte in Anlagen investieren, die nicht als auf die geförderten Merkmale ausgerichtet gelten (#2 Andere Investitionen). Diese verbleibenden Anlagen können alle in der spezifischen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen umfassen, unter anderem Wertpapiere, die über kein ESG-Rating von MSCI ESG Research LLC verfügen sowie Derivate, Bankguthaben etc.

Im Einklang mit der Marktpositionierung dieses Fonds bestand der Zweck dieser verbleibenden Anlagen darin, den Anlegern ein Engagement in nicht-ESG-ausgerichteten Anlagen zu ermöglichen und gleichzeitig ein überwiegendes Engagement in ökologisch und/oder sozial ausgerichteten Anlagen sicherzustellen. Die verbleibenden Anlagen konnten vom Portfoliomanagement zu Performance-, Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecken weiter verwendet werden.

Für die „#2 Andere Investitionen“ galten keine Mindestumwelt- oder Sozialschutzmaßnahmen. Ausnahmen bilden die direkten Investitionen, für die die in diesem Anhang beschriebenen Ausschlüsse Anwendung finden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen des Fonds auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgte dabei durch Ausschlusskriterien und/oder Engagement und/oder durch Stimmrechtsabgabe.

Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde im Geschäftsjahr fortlaufend im Pre- und Post-Trade Verfahren überwacht. Etwaige durch Datenveränderungen auf Seiten von MSCI ESG Research LLC aufgetretene Verstöße gegen die Ausschlusskriterien wurden geprüft und entsprechend gehandelt.

Die Gesellschaften, in die investiert wurde, werden hinsichtlich wichtiger Angelegenheiten mit Hilfe der Analysen eines Stimmrechtsberaters im Sinne von Art. 1 Abs. 6 Nr. 2 des Gesetzes vom 24. Mai 2011 überwacht, auch in Bezug auf Strategie, finanzielle und nicht finanzielle Leistung und Risiko, Kapitalstruktur, soziale und ökologische Auswirkungen und Corporate Governance. Als Stimmrechtsberater fungiert die IVOX GLASS LEWIS GMBH.

Bei der Abgabe von Stimmrechtsempfehlungen des Stimmrechtsberaters werden ESG-Faktoren berücksichtigt. Eine detaillierte Auflistung der einzelnen Maßnahmen auf Fondsebene ist nicht möglich, da die Stimmrechtsabgabe gegenüber den Unternehmen über das Gesamtinvestitionsvolumen der verwalteten Fonds erfolgt.

Das direkte Engagement gegenüber den Unternehmen erfolgt durch den Fondsmanager des Fonds. Im Rahmen des Engagement stellen Treffen von Unternehmensvertretern und Vorständen eine Möglichkeit dar auf Portfoliogesellschaften Einfluss zu nehmen. ESG relevante Themen sind inzwischen ein fester Bestandteil in jedem Unternehmensmeeting. Eventuell bestehende Kontroversen bei den Portfoliounternehmen werden generell in Gesprächen mit dem betroffenen Unternehmen adressiert.

Neben der Diskussion des gegenwärtigen Marktumfeldes und der aktuellen Chancen und Herausforderungen stehen hier z. B. auch öffentlich bekannte zukünftige Investitionsvorhaben und

stellenweise mögliche Expansionen in andere Märkte mitunter auf der Agenda. Die Analysten können daher bei solchen Diskussionen über die strategische Ausrichtung des Unternehmens sowohl Zustimmung als auch Abneigung gegenüber den Führungsebenen der Portfoliogesellschaften zur Sprache bringen.

Die Analysten sind dazu angehalten, ESG-relevante Themen (Chancen und Risiken) zu adressieren und zu erörtern. Kritische bzw. aus dem ESG-Blickwinkel adressierbare Themen, die sich auch auf Basis der PAI-Indikatoren auf Unternehmensebene ableiten lassen, werden bewusst und auch konsequent angesprochen. Ferner wird auch die Umsetzung der von Unternehmen angekündigten Maßnahmen genau kontrolliert und in persönlichen Gesprächen diskutiert.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?



Für den Fonds wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

STANDORTE

MÜNCHEN

DJE Kapital AG
Pullacher Straße 24
82049 Pullach
Deutschland

T +49 89 790453-0
F +49 89 790453-185
E info@dje.de

FRANKFURT AM MAIN

DJE Kapital AG
Grillparzerstraße 15
60320 Frankfurt am Main
Deutschland

T +49 69 66059369-0
F +49 69 66059369-815
E frankfurt@dje.de

KÖLN

DJE Kapital AG
Spichernstraße 44
50672 Köln
Deutschland

T +49 221 9140927-0
F +49 221 9140927-825
E koeln@dje.de

ZÜRICH

DJE Finanz AG
Talstrasse 37 (Paradeplatz)
8001 Zürich
Schweiz

T +41 43 34462-80
F +41 43 34462-89
E info@djefinanz.ch

LUXEMBURG

DJE Investment S.A.
22 A, Schaffmill
6778 Grevenmacher
Luxemburg

T +352 26 9252-20
F +352 26 9252-52
E info@dje.lu